

Version 05/11



**Ⓓ Funk-Wetterstation
mit farbigen Symbolen**

Seite 2 - 30

**ⒼⒷ Radio Weather Station
with Coloured Symbols**

Page 31 - 59

**Ⓕ Station météo radiopilotée
avec symboles de couleur**

Page 60 - 88

**ⒼⒶ Draadloos weerstation
met kleursymbolen**

Pagina 89 - 117

Best.-Nr. / Item No. / N° de commande / Bestelnr.: 67 23 31



	Seite
1. Einführung	4
2. Lieferumfang	5
3. Symbol-Erklärung	5
4. Bestimmungsgemäße Verwendung	6
5. Merkmale und Funktionen	7
a) Wetterstation	7
b) Außensensor für Temperatur/Luftfeuchte	7
6. Sicherheitshinweise	8
7. Batterie- und Akkuhinweise	10
8. Bedienelemente	11
a) Wetterstation	11
b) Außensensor für Temperatur/Luftfeuchte	12
9. Inbetriebnahme	13
a) Informationen zum DCF-Empfang	13
b) Batterien in den Außensensor einlegen	14
c) Wetterstation in Betrieb nehmen	14
10. Aufstellen & Montage	16
a) Wetterstation	16
b) Außensensor	16
11. Bedienung	17
a) DCF-Empfang ein-/ausschalten, Suche nach DCF-Signal starten	17
b) Uhrzeit & Datum manuell einstellen	17
c) 12h-/24h-Anzeige wählen	18
d) Suche nach Außensensoren starten	19
e) Anzeige umschalten (Innen-/Außensensor, Uhrzeit)	19
f) MAX-/MIN-Werte anzeigen	20
g) MAX-/MIN-Werte löschen	20
h) Taupunkt anzeigen	20
i) Hitze-Index anzeigen	21
j) Uhrzeit/Datum/Weckzeit anzeigen	21

	Seite
k) Zeitzone einstellen und anzeigen	22
l) Weckfunktion	22
m) Anzeigeeinheit für die Temperatur einstellen (°C/°F)	23
n) Hintergrundbeleuchtung ein-/ausschalten	23
o) Wettervorhersage	24
13. Batteriewechsel	25
a) Wetterstation	25
b) Außensensor	25
14. Behebung von Störungen	26
15. Reichweite	27
16. Konformitätserklärung (DOC)	28
17. Wartung und Reinigung	28
18. Entsorgung	29
a) Allgemein	29
b) Batterien und Akkus	29
19. Technische Daten	30
a) Wetterstation	30
b) Steckernetzteil für Wetterstation	30
c) Außensensor	30

1. Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Dieses Produkt entspricht den gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!



Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise.

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

Bei technischen Fragen wenden Sie sich bitte an:

Deutschland: Tel.-Nr.: 0180/5 31 21 11
Fax-Nr.: 0180/5 31 21 10
E-Mail: Bitte verwenden Sie unser Formular im Internet
www.conrad.de, unter der Rubrik "Kontakt".
Mo. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

Österreich: www.conrad.at
www.business.conrad.at

Schweiz: Tel.-Nr.: 0848/80 12 88
Fax-Nr.: 0848/80 12 89
E-Mail: support@conrad.ch
Mo. - Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, 13.00 bis 17.00 Uhr

2. Lieferumfang

- Funk-Wetterstation
- Steckernetzteil für Funk-Wetterstation
- Außensensor für Temperatur/Luftfeuchte
- Bedienungsanleitung

3. Symbol-Erklärung



Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für Ihre Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.



Das Symbol mit dem Ausrufezeichen im Dreieck weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.



Das „Hand“-Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Wetterstation dient zur Anzeige der Innen-/Außentemperatur und der Innen-/Außenluftfeuchte.

Weiterhin errechnet die Wetterstation mittels dem internen Luftdrucksensor und der Aufzeichnung der Luftdruckveränderungen eine Wettervorhersage, die mittels Symbolen im Display dargestellt wird.

Integriert in der Wetterstation ist eine Funkuhr, die über das DCF-Zeitzeichensignal nicht nur die genaue Uhrzeit, sondern auch das Datum erhält. Die Umschaltung von Sommer- und Winterzeit geschieht dadurch ebenfalls automatisch.



Eine Aufstellung mit allen Merkmalen und Eigenschaften des Produkts finden Sie in Kapitel 5.

Die Wettervorhersagen der Wetterstation sind nur als Orientierungswerte zu sehen. Sie stellen keine absolut genaue Voraussage dar. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für inkorrekte Anzeigen, Messwerte oder Wettervorhersagen und die Folgen, die sich daraus ergeben können.

Das Produkt ist für den Privatgebrauch vorgesehen; es ist nicht für medizinische Zwecke oder für die Information der Öffentlichkeit geeignet.

Die Bestandteile dieses Produkts sind kein Spielzeug, sie enthalten zerbrechliche bzw. verschluckbare Glas- und Kleinteile, außerdem Batterien. Das Produkt gehört nicht in Kinderhände!

Betreiben Sie alle Komponenten so, dass sie von Kindern nicht erreicht werden können.

Der Betrieb der Wetterstation erfolgt über ein mitgeliefertes Steckernetzteil (Backup-Funktion über Batterien), der Außensensor wird mit Batterien betrieben.

Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren.

Lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen für Aufstellung, Betrieb und Bedienung. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise!

5. Merkmale und Funktionen

a) Wetterstation

- LC-Display (farbige Hintergrundbeleuchtung für bestimmte Teilbereiche des Displays)
- Bedienung über Sensortasten auf der Vorderseite (zusätzliche Sonder- und Einstelltasten sind versteckt auf der Unterseite angebracht)
- Betrieb über externes Steckernetzteil (für Hintergrundbeleuchtung erforderlich)
- Batteriefach für Backup-Funktion (2 Batterien vom Typ AA/Mignon erforderlich)
- Hintergrundbeleuchtung ein-/ausschaltbar
- Tischaufstellung
- Funkgesteuerte DCF-Uhrzeit-/Datumsanzeige, manuelle Einstellung möglich
- Zeitzone einstellbar (-12/+12 Stunden)
- 12-/24-Stunden-Zeitanzeigenformat umschaltbar
- Bis zu 3 Außensensoren anmeldbar (einer ist im Lieferumfang)
- Anzeige der Innen-Temperatur und Innen-Luftfeuchte
- Anzeige der Außen-Temperatur und Außen-Luftfeuchte
- Temperaturanzeige in Grad Celsius (°C) oder Grad Fahrenheit (°F) umschaltbar
- Anzeige des Taupunkts und des Hitzeindex
- Wettervorhersage für die nächsten 12-24 Stunden (über Symbole im Display)
- Alarm-/Weckfunktion, Schlummerfunktion (SNOOZE)
- Betrieb ausschließlich in trockenen, geschlossenen Innenräumen

b) Außensensor für Temperatur/Luftfeuchte

- Drahtlose Funkübertragung (433 MHz), 3 verschiedene Sendekanäle umschaltbar
- LC-Display für Anzeige der Temperatur und Luftfeuchte
- Temperaturanzeige in Grad Celsius (°C) oder Grad Fahrenheit (°F) umschaltbar
- LED für Anzeige der Datenübertragung der Messwerte (LED blinkt kurz auf)
- Betrieb über 2 Batterien vom Typ AAA/Micro
- Aufstellung auf einer glatten Fläche oder Wandmontage möglich
- Betrieb im geschützten Außenbereich

6. Sicherheitshinweise



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:



- Aus Sicherheits- und Zulassungsgründen (CE) ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produkts nicht gestattet. Öffnen/zerlegen Sie es nicht (bis auf die in dieser Anleitung beschriebene Vorgehensweise beim Einlegen/Wechseln der Batterien).



Wartungs-, Einstellungs- oder Reparaturarbeiten dürfen nur von einem Fachmann bzw. einer Fachwerkstatt durchgeführt werden.

- Verwenden Sie dieses Produkt nicht in Krankenhäusern oder medizinischen Einrichtungen. Obwohl der Außensensor nur relativ schwache Funksignale aussendet, könnten diese dort zu Funktionsstörungen von lebenserhaltenden Systemen führen. Gleiches gilt möglicherweise in anderen Bereichen.
- Die Wetterstation und das Steckernetzteil ist nur für trockene, geschlossene Innenräume geeignet. Setzen Sie sie keiner direkten Sonneneinstrahlung, starker Hitze, Kälte, Feuchtigkeit oder Nässe aus, andernfalls besteht Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!
- Der mitgelieferte Außensensor ist für den Betrieb im geschützten Außenbereich geeignet. Er darf aber niemals in oder unter Wasser betrieben werden, dadurch wird er zerstört.
- Verwenden Sie zum Betrieb der Wetterstation nur das mitgelieferte Steckernetzteil.
- Das Produkt ist kein Spielzeug, es gehört nicht in Kinderhände. Das Produkt enthält Kleinteile, Glas (Display) und Batterien. Platzieren Sie das Produkt so, dass es von Kindern nicht erreicht werden kann.
- Betreiben Sie das Produkt nur in gemäßigttem Klima, nicht in tropischem Klima.



- Wenn das Produkt von einem kalten in einen warmen Raum gebracht wird (z.B. bei Transport), kann Kondenswasser entstehen. Dadurch könnte das Produkt beschädigt werden, außerdem besteht beim Steckernetzteil Lebensgefahr durch einen elektrischen Schlag!

Lassen Sie deshalb das Produkt zuerst auf Zimmertemperatur kommen, bevor Sie es verwenden. Dies kann u.U. mehrere Stunden dauern.

- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfewerkstätten ist das Betreiben des Produkts durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen, dieses könnte für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Produkt um, durch Stöße, Schläge oder dem Fall aus bereits geringer Höhe wird es beschädigt.

7. Batterie- und Akkuhinweise



Der Betrieb des Außensensors mit Akkus ist grundsätzlich möglich.

Durch die geringere Spannung von Akkus (Akku = 1.2V, Batterie = 1.5V) und die geringere Kapazität kommt es jedoch zu einer kürzeren Betriebsdauer, auch ist eine Verringerung der Funkreichweite möglich.

Außerdem sind Akkus temperaturempfindlicher als Batterien. Dadurch kommt es bei niedrigen Außentemperaturen zu einer starken Verringerung der Betriebsdauer.

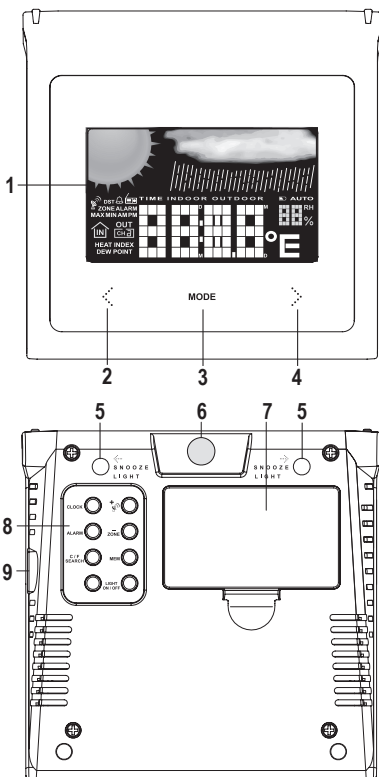
Wir empfehlen Ihnen deshalb, für den Außensensor vorzugsweise hochwertige Alkaline-Batterien zu verwenden, um einen langen und sicheren Betrieb zu ermöglichen.

- Batterien/Akkus gehören nicht in Kinderhände.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien/Akkus auf die richtige Polung (Plus/+ und Minus/- beachten).
- Lassen Sie Batterien/Akkus nicht offen herumliegen, es besteht die Gefahr, dass diese von Kindern oder Haustieren verschluckt werden. Suchen Sie im Falle eines Verschluckens sofort einen Arzt auf.
- Ausgelaufene oder beschädigte Batterien/Akkus können bei Berührung mit der Haut Verätzungen verursachen, benutzen Sie deshalb in diesem Fall geeignete Schutzhandschuhe.
- Achten Sie darauf, dass Batterien/Akkus nicht kurzgeschlossen, zerlegt oder ins Feuer geworfen werden. Es besteht Explosionsgefahr!
- Herkömmliche Batterien dürfen nicht aufgeladen werden. Es besteht Explosionsgefahr! Laden Sie ausschließlich dafür vorgesehene wiederaufladbare Akkus, verwenden Sie ein geeignetes Ladegerät.
- Bei längerem Nichtgebrauch (z.B. bei Lagerung) entnehmen Sie die eingelegten Batterien/Akkus. Bei Überalterung besteht andernfalls die Gefahr, dass Batterien/Akkus auslaufen, was Schäden am Produkt verursacht, Verlust von Gewährleistung/Garantie!
- Wechseln Sie immer den ganzen Satz Batterien/Akkus aus, verwenden Sie nur Batterien/Akkus des gleichen Typs/Herstellers und des gleichen Ladezustands (keine vollen mit halbvollen oder leeren Batterien/Akkus mischen).
- Mischen Sie niemals Batterien mit Akkus. Verwenden Sie entweder Batterien oder Akkus.
- Für die umweltgerechte Entsorgung von Batterien und Akkus lesen Sie bitte das Kapitel „Entsorgung“.

8. Bedienelemente

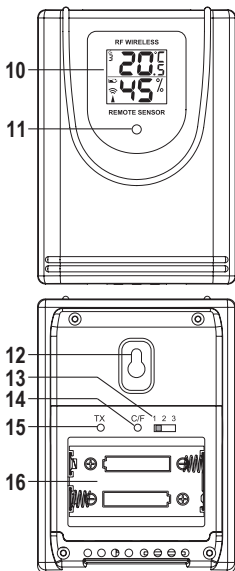
a) Wetterstation

- 1 LC-Display
- 2 Taste „<“
- 3 Taste „MODE“
- 4 Taste „>“
- 5 Taste „SNOOZE/LIGHT“
- 6 Temperatursensor
- 7 Batteriefach für 2 Batterien vom Typ AA/Mignon (für Backup-Funktion)
- 8 Bedientasten für Einstell-/Sonderfunktionen
- 9 Buchse für externes Steckernetzteil



b) Außensensor für Temperatur/Luftfeuchte

- 10 LC-Display
- 11 Rote LED für Anzeige des Sendesignals (LED blinkt kurz bei Datenübertragung)
- 12 Öffnung für Wandmontage
- 13 Schiebeschalter für Auswahl des Sendekanals
- 14 Taste „C/F“ für Umschaltung der Temperatureinheit °C und °F
- 15 Taste „TX“ für manuelle Datenübertragung
- 16 Batteriefach für 2 Batterien vom Typ AAA/Micro



9. Inbetriebnahme

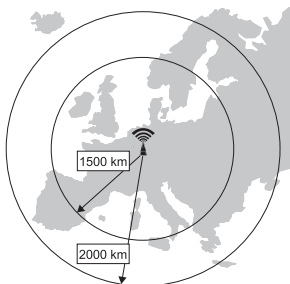
a) Informationen zum DCF-Empfang

Die Wetterstation ist in der Lage, das sog. DCF-Signal zu empfangen und auszuwerten.

Dabei handelt es sich um ein Signal, das von einem Sender in Mainflingen (nahe Frankfurt am Main) ausgesendet wird. Dessen Reichweite beträgt bis zu 1500 km, bei idealen Empfangsbedingungen sogar bis zu 2000 km.

Das DCF-Signal beinhaltet unter anderem die genaue Uhrzeit und das Datum.

Selbstverständlich entfällt auch das umständliche manuelle Einstellen der Sommer- und Winterzeit.



Wichtig für eine einwandfreie Erkennung des DCF-Signals:

Stellen Sie die Wetterstation nicht neben elektrische/elektronische Geräte (Fernseher, Mobiltelefone, Computer usw.) und nicht in die Nähe von Kabeln, Steckdosen oder Metallteilen.

Ein schlechter Empfang ist auch zu erwarten z.B. bei metallbedampften Isolierglasfenstern, Stahlbetonbauweise, beschichteten Spezialtapeten oder in Kellerräumen.

Die automatische Synchronisierung erfolgt jeden Tag in der Nacht um 02:03 Uhr und 03:03 Uhr. Ein einziger einwandfreier Empfang pro Tag genügt, um die tägliche Genauigkeitsabweichung der integrierten Quarzuhr unter 1 Sekunde zu halten.



Die Uhrzeit und das Datum lässt sich bei schwierigen Empfangspositionen (z.B. in einem Gebäude aus Stahlbeton oder in einem Kellerraum) manuell eingeben.

Sie können auch einen weiteren Empfangsversuch für das DCF-Signal durchführen.

b) Batterien in den Außensensor einlegen

- Öffnen Sie das Batteriefach des Außensensors, indem Sie die beiden Schrauben für den Batteriefachdeckel herausdrehen und diesen dann abnehmen.
- Wählen Sie mit dem Schiebeschalter (13) einen der drei Sendekanäle (1, 2 oder 3). Bei Verwendung nur eines einzigen Außensensors sollten Sie den Sendekanal „1“ einstellen.



Stellen Sie den Sendekanal unbedingt vor dem Einlegen der Batterien ein. Andernfalls wird das Umschalten auf einen anderen Kanal nicht erkannt.

Stellen Sie jeden Außensensor auf einen anderen Sendekanal ein!

- Legen Sie anschließend zwei Batterien vom Typ AAA/Micro polungsrichtig in das Batteriefach ein (Plus/+ und Minus/- beachten). Im Batteriefach finden Sie eine entsprechende Abbildung.

Das LC-Display zeigt kurz alle Displaysegmente, anschließend erscheinen die ersten Messdaten.

- Drücken Sie kurz die Taste „C/F“ (14), um zwischen der Temperatureinheit „°C“ (Grad Celsius und „°F“ (Grad Fahrenheit) umzuschalten.
- Bevor Sie den Batteriefachdeckel aufsetzen und wieder festschrauben, beachten Sie den nächsten Abschnitt.

c) Wetterstation in Betrieb nehmen

- Verbinden Sie die Niederspannungsbuchse (9) der Wetterstation mit dem Rundstecker des mitgelieferten Steckernetzteils.
- Stecken Sie das Steckernetzteil in eine Netzsteckdose.
- Das LC-Display zeigt kurz alle Displaysegmente, anschließend blinken im oberen Displaybereich die Wettersymbole (ca. 1 Minute lang).

Stellen Sie mit den Tasten „+/“ und „-/ZONE“ die aktuelle Wetterlage ein. Dies ermöglicht eine schnellere und bessere Berechnung der Wettervorhersage.

Um die Einstellung zu bestätigen, drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“.

- Die Wetterstation startet nun die Suche nach den vorhandenen Außensensoren. Dies dauert etwa 3 Minuten.



Jeder Außensensor sendet etwa alle 30 Sekunden ein Datenpaket mit den Messwerten zur Wetterstation.

Mit der Taste „TX“ (15) im Batteriefach des Außensensors lässt sich der Sendevorgang auch manuell auslösen. Dadurch findet die Wetterstation die Außensensoren schneller.

- Sie können nun das Batteriefach des Außensensors verschließen und festschrauben, falls noch nicht geschehen.
- Nach der Sensorsuche startet die Wetterstation die Suche nach dem DCF-Signal, das Symbol „☼“ blinkt, wenn ein Zeitzeichensignal erkannt wird.



Wurden bis jetzt noch keine Außensensoren gefunden, so kann später eine neue Suche nach den Außensensoren manuell gestartet werden.

Drücken Sie während der Suche nach dem DCF-Signal keine Tasten auf der Wetterstation, bewegen Sie die Wetterstation nicht! Beachten Sie außerdem die Informationen zum DCF-Empfang in Kapitel 9. a).

Die Suche nach dem DCF-Signal kann einige Minuten dauern.

Wenn das Symbol „☼“ nicht gleichmäßig blinkt, so wechseln Sie den Aufstellungsort der Wetterstation (z.B. an ein Fenster stellen o.ä.).

- Nachdem das DCF-Signal einwandfrei erkannt und ausgewertet wurde, erscheint die Uhrzeit im Display.



Sollte auch nach 10 Minuten keine korrekte Uhrzeit angezeigt werden, so können Sie entweder eine neue Sensorsuche starten oder Sie stellen die Uhrzeit manuell ein.

- Legen Sie zwei Batterien vom Typ AA/Mignon in das Batteriefach (7) der Wetterstation ein. Diese Batterien dienen nur als Backup-Batterien bei Stromausfall. Verschließen Sie das Batteriefach wieder.



Betreiben Sie die Wetterstation nicht ohne das Steckernetzteil, da andernfalls die Lebensdauer der Batterien nur sehr kurz ist.

- Die Wetterstation ist jetzt betriebsbereit.

10. Aufstellen & Montage

a) Wetterstation

Stellen Sie die Wetterstation auf eine ausreichend große, ebene Fläche.

Schützen Sie wertvolle Möbelloberflächen durch eine geeignete Unterlage vor Kratzspuren.



Die beiden Tasten „SNOOZE/LIGHT“ an der Unterseite dienen auch als Standfuß. Durch einfaches Drücken auf die Oberseite der Wetterstation werden die Tasten betätigt.

Der Aufstellort sollte so gewählt werden, dass die Wetterstation nicht in der Nähe von Heizkörpern o.ä. liegt. Auch direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden (die Wetterstation erwärmt sich, somit wird nicht mehr die Lufttemperatur im Raum gemessen).

b) Außensensor

Bringen Sie den Außensensor im geschützten Außenbereich an einer Stelle an, die ganzjährig im Schatten liegt. Andernfalls wird durch die Sonneneinstrahlung der Temperaturmesswert verfälscht.

Gleiches gilt, wenn längere Zeit Regen oder Schnee auf den Sensor gelangen (der Temperatursensor würde in diesem Fall nicht mehr die Lufttemperatur messen).



Betreiben Sie den Außensensor niemals in oder unter Wasser, dadurch wird er zerstört!

Durch das integrierte LC-Display ist es sinnvoll, den Anbringungsort so zu wählen, dass man dieses z.B. durch ein Fenster ablesen kann.

Der Außensensor kann entweder an einer geeigneten Stelle aufgestellt werden oder Sie nutzen die Öffnung (12) an der Rückseite, um den Außensensor an einem Nagel, einer Schraube oder einem Haken aufzuhängen.

Die Reichweite des Funksignals vom Außensensor zur Wetterstation beträgt im Freifeld (bei direkter Sichtverbindung zwischen Sender/Empfänger) bis zu 50 m.



Die tatsächlich erzielbare Reichweite ist jedoch geringer, da sich zwischen der Wetterstation und dem Außensensor Wände, Möbel, Fenster oder Pflanzen befinden.

Auch die Nähe zu elektrischen Geräten, Kabeln oder Metallteilen verringert die Reichweite.

11. Bedienung

a) DCF-Empfang ein-/ausschalten, Suche nach DCF-Signal starten

Der DCF-Empfang kann ausgeschaltet werden, wenn Sie Uhrzeit und Datum manuell einstellen wollen (z.B. wenn kein DCF-Empfang möglich ist, etwa in Kellerräumen).

Falls erforderlich, können Sie die Suche nach dem DCF-Signal auch manuell starten.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie kurz die Taste „+/☼“¹⁾. Das Symbol „☼“¹⁾ verschwindet, der DCF-Empfang ist ausgeschaltet.
- Drücken Sie nochmals kurz die Taste „+/☼“¹⁾. Das Symbol „☼“¹⁾ erscheint wieder und die Wetterstation startet die Suche nach dem DCF-Signal.

Drücken Sie während der Suche nach dem DCF-Signal keine Tasten auf der Wetterstation, bewegen Sie die Wetterstation nicht! Beachten Sie außerdem die Informationen zum DCF-Empfang in Kapitel 9. a).

Die Suche nach dem DCF-Signal kann einige Minuten dauern.

Wenn das Symbol „☼“¹⁾ nicht gleichmäßig blinkt, so wechseln Sie den Aufstellungsort der Wetterstation (z.B. an ein Fenster stellen o.ä.).

Nachdem das DCF-Signal einwandfrei erkannt und ausgewertet wurde, erscheint die Uhrzeit im Display.

b) Uhrzeit & Datum manuell einstellen

Falls am Aufstellungsort kein DCF-Empfang möglich ist, so können Sie die Uhrzeit und das Datum manuell einstellen.

- Halten Sie die Taste „CLOCK“ so lange gedrückt (ca. 3 Sekunden), bis im Display die Anzeige „12Hr“ bzw. „24Hr“ blinkt.



Der DCF-Empfang wird hiermit automatisch ausgeschaltet.

Wenn Sie nur das 12h-/24h-Anzeigeformat oder die Reihenfolge für die Anzeige von Datum/Monat verändern wollen, so schalten Sie nach dem Verlassen des Einstellmodus den DCF-Empfang wieder ein (Taste „+/☼“¹⁾ kurz drücken).

- Wählen Sie mit den Tasten „+/☼“¹⁾ bzw. „-/ZONE“ zwischen dem 12- und dem 24-Stunden-Modus aus. Im 12-Stunden-Modus erscheint in der ersten Tageshälfte vor der Uhrzeit die Einblendung „AM“, in der zweiten Tageshälfte „PM“.
- Drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“, daraufhin blinken die Stunden der Uhrzeit. Stellen Sie die Stunden mit den Tasten „+/☼“¹⁾ bzw. „-/ZONE“ ein.



Halten Sie die jeweilige Taste für eine Schnellverstellung länger gedrückt. Dies gilt auch für die folgenden Einstellfunktionen.

- Drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“, daraufhin blinken die Minuten der Uhrzeit.
Stellen Sie die Minuten mit den Tasten „+/⌚“ bzw. „-/ZONE“ ein.
- Drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“, das Jahr blinkt im Display. Stellen Sie das Jahr mit den Tasten „+/⌚“ bzw. „-/ZONE“ ein.
- Drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“, daraufhin blinkt das Anzeigeformat für das Datum und den Monat (Reihenfolge von Datum und Monat im Display).
Wechseln Sie mit den Tasten „+/⌚“ bzw. „-/ZONE“ zwischen der Anzeige von Datum/Monat und Monat/Datum.
- Drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“, der Monat blinkt. Stellen Sie den Monat mit den Tasten „+/⌚“ bzw. „-/ZONE“ ein.
- Drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“, das Datum blinkt. Stellen Sie das Datum mit den Tasten „+/⌚“ bzw. „-/ZONE“ ein.
- Drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“, oben im Display blinken nun die Symbole für die Wettervorhersage.
Wählen Sie die aktuelle Wetterlage mit den Tasten „+/⌚“ bzw. „-/ZONE“ aus.
- Drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“, daraufhin wird der Einstellmodus verlassen und alle Einstellungen gespeichert.



Der Einstellmodus wird außerdem automatisch beendet, wenn Sie für etwa 1 Minute keine Taste drücken. Bisher vorgenommene Einstellungen werden dabei ebenfalls gespeichert.

c) 12h-/24h-Anzeige wählen



Gehen Sie wie in Kapitel 11. b) beschrieben vor.

Der DCF-Empfang wird dabei jedoch automatisch ausgeschaltet.

Nach dem Verlassen des Einstellmodus muss deshalb der DCF-Empfang wieder eingeschaltet werden. Drücken Sie dazu kurz die Taste „+/⌚“, beachten Sie Kapitel 11. a).

d) Suche nach Außensensoren starten

Die Wetterstation kann das Funksignal von bis zu 3 Außensensoren auswerten und anzeigen (ein Außensensor ist im Lieferumfang, weitere können getrennt bestellt werden). Jeder Außensensor muss dazu auf einen eigenen Kanal eingestellt sein, siehe Kapitel 9. b).

Eine Suche nach dem Funksignal ist durchzuführen, wenn Sie einen weiteren Außensensor anmelden wollen oder bei Empfangsproblemen oder nach einem Batteriewechsel.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Um den Suchvorgang nach dem Funksignal der Außensensoren zu starten, halten Sie die Taste „C/F SEARCH“ für etwa 3 Sekunden gedrückt.
- Die Suche dauert ca. 2 Minuten und wird dann automatisch beendet.



Jeder Außensensor sendet etwa alle 30 Sekunden ein Datenpaket mit den Messwerten zur Wetterstation.

Mit der Taste „TX“ (15) im Batteriefach des Außensensors lässt sich der Sendevorgang auch manuell auslösen. Dadurch findet die Wetterstation die Außensensoren schneller.

e) Anzeige umschalten (Innen-/Außensensor, Uhrzeit)

- Drücken Sie kurz auf die Taste „<“ (2) bzw. „>“ (4), um zwischen der Anzeige der Messwerte des Innentemperatur-/luftfeuchte, der Außentemperatur-/luftfeuchte der angemeldeten Außensensoren und der Uhrzeit umzuschalten.

„INDOOR“ = Anzeige der Innentemperatur-/luftfeuchte

„OUTDOOR“ = Anzeige der Außentemperatur-/luftfeuchte

- Wird „on“ bzw. „off“ angezeigt, so können Sie hier mit der Taste „MODE“ einstellen, ob die Anzeige automatisch umschalten soll oder nicht:

„on“ = Display wechselt automatisch zwischen der Anzeige aller Messdaten und der Uhrzeit, rechts im Display wird „AUTO“ angezeigt

„off“ = Automatischer Wechsel ist ausgeschaltet



Während dem Empfangsversuch für das DCF-Signal wird der automatische Wechsel vorübergehend deaktiviert, um Störungen beim Empfang zu vermeiden.

f) MAX-/MIN-Werte anzeigen

Für jeden Sensor (Innen- bzw. Außensensor) können die Maximum- und Minimumwerte für Temperatur und Luftfeuchte angezeigt werden.

- Wählen Sie zuerst mit der Taste „<“ (2) bzw. „>“ (4) den gewünschten Sensor aus.
- Drücken Sie dann die Taste „MEM“ auf der Unterseite der Wetterstation mehrfach, um zwischen den Maximumwerten (Einblendung „MAX“ im LC-Display), den Minimumwerten („MIN“) und den aktuellen Messwerten umzuschalten.

g) MAX-/MIN-Werte löschen

- Wählen Sie zuerst mit der Taste „<“ (2) bzw. „>“ (4) den gewünschten Sensor aus.
- Drücken Sie kurz die Taste „MEM“ auf der Unterseite der Wetterstation, so dass entweder die Maximumwerte (Einblendung „MAX“ im LC-Display) oder die Minimumwerte („MIN“) angezeigt werden.
- Halten Sie dann die Taste „MEM“ auf der Unterseite der Wetterstation für etwa 3 Sekunden gedrückt. Anschließend werden die Maximum- und Minimumwerte auf die aktuellen Messwerte zurückgesetzt.

h) Taupunkt anzeigen

Beim Taupunkt handelt es sich um einen Temperaturpunkt, der abhängig ist vom Zusammenreffen eines bestimmten Luftdrucks, einer bestimmten Temperatur und einer bestimmten Luftfeuchte.

An diesem Temperaturpunkt beginnt die Kondensation der Luftfeuchte, die sog. Betauung, die Luftfeuchtigkeit kondensiert aus und schlägt sich als Flüssigkeit (Nebel, Dampf) nieder.

Liegt der Taupunkt für Wasserdampf unter 0 °C, so erfolgt die Kondensation als Schnee oder Reif.

Die Wetterstation kann diese Temperatur errechnen und anzeigen.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Wählen Sie zuerst mit der Taste „<“ (2) bzw. „>“ (4) den gewünschten Sensor aus.
- Drücken Sie so oft die Taste „MODE“ (3), bis „DEW POINT“ links unten im Display erscheint. Der nun angezeigte Temperaturwert ist der Taupunkt.

i) Hitze-Index anzeigen

Der Hitze-Index beschreibt die gefühlte Temperatur auf Basis der gemessenen Lufttemperatur sowie der relativen Luftfeuchtigkeit. Neben der Temperatur hat auch die Luftfeuchte Auswirkungen auf den menschlichen Organismus und das hierdurch bestimmte Wärmeempfinden.

Bei hoher Luftfeuchte wird eine Temperatur von z.B. +35 °C als „heißer“ empfunden als bei niedriger Luftfeuchte.

Grund dafür ist, dass bei hoher Temperatur und hoher Luftfeuchte die Wärmeregulation des menschlichen Körpers durch Schwitzen behindert wird (z.B. in tropischen Gegenden). Dagegen ist bei hoher Temperatur und niedriger Luftfeuchte (etwa in einer Wüste) eine Wärmeregulation durch Schwitzen sehr gut möglich.



Bei mittlerer Luftfeuchte zeigt deshalb der Hitze-Index in etwa die gleiche Temperatur an wie die Anzeige der Innen- bzw. Außentemperatur.

Bei hoher Temperatur und gleichzeitig hoher Luftfeuchte zeigt der Hitze-Index einen höheren Wert an (Beispiel: Außentemperatur 27 °C, Luftfeuchte 70%, Hitzeindex ca. 29,5 °C, Temperatur wird vom menschlichen Körper heißer empfunden, als sie tatsächlich ist).

Bei hoher Temperatur und gleichzeitig niedriger Luftfeuchte zeigt der Hitze-Index einen niedrigeren Wert an.

Gehen Sie zur Anzeige des Hitze-Index wie folgt vor:

- Wählen Sie zuerst mit der Taste „<“ (2) bzw. „>“ (4) den gewünschten Sensor aus.
- Drücken Sie so oft die Taste „MODE“ (3), bis „HEAT INDEX“ links unten im Display erscheint. Der nun angezeigte Temperaturwert ist der sog. Hitze-Index.

j) Uhrzeit/Datum/Weckzeit anzeigen

- Wählen Sie zuerst mit der Taste „<“ (2) bzw. „>“ (4) die Anzeige der Uhrzeit aus („TIME“ wird im Display eingeblendet).
- Drücken Sie nun mehrfach die Taste „MODE“ (3), um folgende Informationen im Display anzuzeigen:
 - Uhrzeit (Doppelpunkt zwischen Stunden und Minuten blinkt)
 - Weckzeit (im Display erscheint die Anzeige „ALARM“)
 - Datum/Monat bzw. Monat/Datum (abhängig von der Einstellung in Kapitel 11. b)
 - Jahr
 - Wochentag

k) Zeitzone einstellen und anzeigen

Für die unterschiedlichen Zeitzonen können Sie eine Zeitabweichung (-12 bis +12 Stunden) einstellen.

- Halten Sie die Taste „-/ZONE“ auf der Unterseite der Wetterstation so lange gedrückt (ca. 3 Sekunden), bis links im Display die Anzeige „ZONE“ erscheint und die Stunden der Zeitzone blinken.
- Stellen Sie mit den Tasten „+/⌚“ bzw. „-/ZONE“ die gewünschte Zeitzone ein (-12 bis +12 Stunden). Für eine Schnellverstellung halten Sie die jeweilige Taste länger gedrückt.
- Um die Einstellung zu speichern, drücken Sie kurz die Taste „CLOCK“.
- Wenn Sie die Taste „-/ZONE“ kurz drücken, so wechselt die Zeitanzeige zwischen der normalen Uhrzeit (DCF-Signal) und der Uhrzeit der Zeitzone (im Display erscheint zusätzlich die Anzeige „ZONE“).

l) Weckfunktion

Weckzeit anzeigen

Drücken Sie so oft kurz die Taste „MODE“ (3), bis im LC-Display die Weckzeit erscheint. Links im Display wird außerdem die Einblendung „ALARM“ angezeigt.

Weckfunktion ein-/ausschalten

Drücken Sie kurz die Taste „ALARM“ auf der Unterseite der Wetterstation, um die Weckfunktion ein- oder auszuschalten.



Bei eingeschalteter Weckfunktion erscheint das Symbol „🔔“.

Weckzeit einstellen

- Halten Sie die Taste „ALARM“ auf der Unterseite der Wetterstation so lange gedrückt (ca. 3 Sekunden), bis links im Display die Anzeige „ALARM“ erscheint und die Stunden der Weckzeit blinken.

Stellen Sie die Stunden der Weckzeit mit den Tasten „+/⌚“ bzw. „-/ZONE“ ein. Halten Sie die jeweilige Taste für eine Schnellverstellung länger gedrückt.

- Drücken Sie kurz die Taste „ALARM“, daraufhin blinken die Minuten der Weckzeit.

Stellen Sie die Minuten mit den Tasten „+/⌚“ bzw. „-/ZONE“ ein. Halten Sie die jeweilige Taste für eine Schnellverstellung länger gedrückt.

- Drücken Sie kurz die Taste „ALARM“, daraufhin wird der Einstellmodus verlassen und alle Einstellungen gespeichert.

Wecksignal beenden bzw. Schlummerfunktion (SNOOZE)

- Wenn zur eingestellten Weckzeit ein Tonsignal ausgegeben wird, können Sie dieses beenden, indem Sie die Taste „<“, „MODE“ oder „>“ kurz drücken.



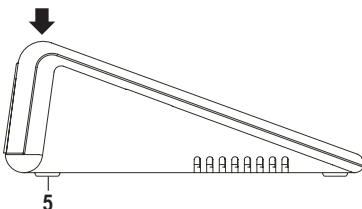
Das Wecksignal wird nach ca. 1 Minute automatisch beendet und erst am nächsten Tag wieder ausgelöst.

- Sie können auch die Schlummerfunktion aktivieren. Hier wird das Wecksignal für etwa 10 Minuten unterbrochen und dann wieder gestartet.

Drücken Sie dazu auf die Oberseite der Wetterstation, damit die im Standfuß integrierte Taste (5) ausgelöst wird (siehe auch Abbildung in Kapitel 8. a).

Ist die Schlummerfunktion aktiv, blinkt im Display das Symbol „“.

Um die Schlummerfunktion vorzeitig zu beenden drücken Sie kurz die Taste „<“, „MODE“ oder „>“.



m) Anzeigeeinheit für die Temperatur einstellen (°C/°F)

Mit dieser Funktion können Sie auswählen, ob die Temperaturwerte im Display der Wetterstation mit der Temperatureinheit „°C“ (Grad Celsius) oder „°F“ (Grad Fahrenheit) angezeigt werden.

Zum Umschalten zwischen den beiden Einheiten drücken Sie kurz die Taste „C/F SEARCH“ auf der Unterseite der Wetterstation.

n) Hintergrundbeleuchtung ein-/ausschalten

- Es kann in der Nacht störend sein, wenn das Display dauernd erleuchtet ist. Drücken Sie kurz die Taste „LIGHT ON/OFF“ auf der Unterseite der Wetterstation, um die Hintergrundbeleuchtung dauerhaft ein- oder auszuschalten.
- Wenn die Hintergrundbeleuchtung ausgeschaltet ist und Sie wollen z.B. in der Nacht die Uhrzeit sehen, so drücken Sie kurz auf die Oberseite der Wetterstation, damit die im Standfuß integrierte Taste (5) ausgelöst wird (siehe auch Abbildung oben bzw. die Abbildung in Kapitel 8. a).

Die Hintergrundbeleuchtung wird daraufhin aktiviert und erlischt nach 15 Sekunden automatisch.

o) Wettervorhersage

Die Wettervorhersage der Wetterstation ist eines der interessantesten Merkmale.

Obwohl die Wetterstation natürlich die professionelle Wettervorhersage in Radio, Fernsehen oder Internet durch hochqualifizierte Meteorologen nicht ersetzen kann, ist es erstaunlich, dass nur aufgrund der Messung und Beobachtung des Luftdrucks der vergangenen Tage eine Genauigkeit von etwa 70% erreicht werden kann.



Direkt nach der Inbetriebnahme der Wetterstation (wenn die Wetterstation über das Steckernetzteil angeschlossen wurde) blinken die Symbole der Wettervorhersage.

Stellen Sie wie in Kapitel 9. c) beschrieben die Wetterlage ein. Dies ermöglicht eine schnellere und genauere Anzeige der Wettervorhersage.

Soll die Wetterlage nachträglich eingestellt werden, so beachten Sie das Kapitel 11. b).

Zu den Symbolen und deren Bedeutung möchten wir Ihnen noch einige Erläuterungen geben:

- Wird in der Nacht „Sonnig“ angezeigt, bedeutet dies eine sternenklare Nacht.
- Die Anzeige stellt nicht die momentane Wetterlage dar, sondern es handelt sich um eine Vorhersage für die nächsten 12 bis 24 Stunden.
- Die Berechnung der Wettervorhersage nur auf Grundlage des Luftdrucks ergibt nur eine maximale Genauigkeit von etwa 70%. Das tatsächliche Wetter am nächsten Tag kann deshalb komplett anders sein. Da der gemessene Luftdruck nur für ein Gebiet mit einem Durchmesser von etwa 50 km gilt, kann sich das Wetter auch schnell ändern. Dies gilt vor allem in Gebirgs- oder Hochgebirgslagen.

Verlassen Sie sich deshalb nicht auf die Wettervorhersage der Wetterstation, sondern informieren Sie sich vor Ort, wenn Sie z.B. eine Bergwanderung machen wollen.

- Bei plötzlichen oder größeren Schwankungen des Luftdrucks werden die Anzeigesymbole aktualisiert, um die Wetterveränderung anzuzeigen. Wechseln die Anzeigesymbole nicht, dann hat sich entweder der Luftdruck nicht verändert oder die Veränderung ist so langsam eingetreten, dass sie von der Wetterstation nicht registriert werden konnte.
- Wenn die Wettervorhersage „Sonnig“ oder „Niederschläge“ erscheint, verändert sich die Anzeige auch dann nicht, wenn sich das Wetter bessert (Anzeige „Sonnig“) oder verschlechtert (Anzeige „Niederschläge“), da die Anzeigesymbole bereits die beiden Extremsituationen darstellen.
- Die Symbole zeigen eine Wetterbesserung oder -verschlechterung an, was aber nicht unbedingt (wie durch die Symbole angegeben) Sonne oder Regen bedeutet.

Ist das aktuelle Wetter zum Beispiel wolkig und es wird Regen angezeigt, deutet dies nicht auf eine Fehlfunktion des Gerätes hin, sondern gibt an, dass der Luftdruck gesunken und eine Wetterverschlechterung zu erwarten ist, wobei es sich aber nicht unbedingt um Regen handeln muss.

- Nach der Erstinbetriebnahme sollten die Wettervorhersagen für die ersten 12 bis 24 Stunden nicht beachtet werden, da die Wetterstation erst über diesen Zeitraum auf konstanter Höhe über dem Meeresspiegel Luftdruckdaten sammeln muss, um eine genaue Vorhersage treffen zu können.
- Wird die Wetterstation an einen Ort gebracht, der deutlich höher oder tiefer als der ursprüngliche Standplatz liegt (z. B. vom Erdgeschoss in die oberen Stockwerken eines Hauses), so kann die Wetterstation dies u.U. als Wetteränderung erkennen.

13. Batteriewechsel

a) Wetterstation

Die Batterien in der Wetterstation dienen nur als Backup-Batterie bei Stromausfall. Wir empfehlen Ihnen, die Batterien nach spätestens 2 Jahren auszutauschen, um ein Auslaufen durch überalterte Batterien zu vermeiden.

Lassen Sie beim Batteriewechsel das Steckernetzteil an der Wetterstation angeschlossen, so gehen keine Einstellungen verloren.

b) Außensensor

Wenn der Displaykontrast des Außensensors abnimmt oder das Symbol „“ im Display des Außensensors angezeigt wird, sind die Batterien gegen neue auszutauschen. Gehen Sie dazu wie in Kapitel 9. b) beschrieben vor.

Führen Sie anschließend an der Wetterstation eine manuelle Suche nach dem Außensensor durch, siehe Kapitel 11. d).

14. Behebung von Störungen

Mit der Wetterstation haben Sie ein Produkt erworben, welches nach dem Stand der Technik gebaut wurde und betriebssicher ist. Dennoch kann es zu Problemen und Störungen kommen. Deshalb möchten wir Ihnen hier beschreiben, wie Sie mögliche Störungen beheben können.

Kein Empfang des Signals des Außensensors

- Der Abstand zwischen Wetterstation und Außensensor ist zu groß. Verändern Sie den Aufstellungsort des Außensensors. Beachten Sie dazu das Kapitel 15.
- Führen Sie eine manuelle Suche nach den Außensensoren durch.
- Die Batterien des Außensensors sind schwach oder leer. Setzen Sie versuchsweise neue Batterien ein. Beachten Sie dazu das Kapitel 13.
- Ein anderer Sender auf der gleichen oder benachbarten Frequenz stört das Funksignal des Außensensors. Verändern Sie den Aufstellungsort des Außensensors oder der Wetterstation.
- Bei tiefen Temperaturen kann die Reichweite abnehmen, da Batterien oder Akkus temperaturempfindlich sind. Haben Sie Akkus im Außensensor eingesetzt, so sollten Sie versuchsweise Batterien verwenden, da diese eine höhere Ausgangsspannung haben.

Kein DCF-Empfang

- Verändern Sie den Aufstellort der Wetterstation. Halten Sie ausreichend Abstand zu elektrischen Geräten, Metallteilen und Kabeln ein. Betreiben Sie die Wetterstation nicht in einem Keller.
- Führen Sie eine manuelle Suche nach dem DCF-Signal durch (siehe Kapitel 11. a).
- Ist kein DCF-Empfang möglich, schalten Sie den DCF-Empfang aus (siehe Kapitel 11. a) und stellen die Uhrzeit und das Datum manuell ein (siehe Kapitel 11. b).

15. Reichweite

Die Reichweite der Übertragung der Funksignale zwischen Außensensor und Wetterstation beträgt unter optimalen Bedingungen bis zu 50 m.



Bei dieser Angabe handelt es sich um die sog. „Freifeld-Reichweite“.

Diese ideale Anordnung (z.B. Außensensor und Wetterstation auf einer glatten, ebenen Wiese ohne Bäume, Häuser usw.) ist jedoch in der Praxis nie anzutreffen.

Normalerweise wird die Wetterstation im Haus aufgestellt, der Außensensor wird z.B. seitlich an einem Fenster angebracht.

Aufgrund der unterschiedlichen Einflüsse auf die Funkübertragung kann leider keine bestimmte Reichweite garantiert werden.

Normalerweise ist jedoch der Betrieb in einem Einfamilienhaus ohne Probleme möglich.

Wenn die Wetterstation keine Daten des Außensensors erhält (trotz neuer Batterien), so verringern Sie die Entfernung zwischen Außensensor und Wetterstation, wechseln Sie den Aufstellungsort.

Die Reichweite kann teils beträchtlich verringert werden durch:

- Wände, Stahlbetondecken
- Beschichtete/bedampfte Isolierglasscheiben
- Fahrzeuge
- Bäume, Sträucher, Erde, Felsen
- Nähe zu metallischen & leitenden Gegenständen (z.B. Heizkörper)
- Nähe zum menschlichen Körper
- Breitbandstörungen, z.B. in Wohngebieten (Mobiltelefone, Funkkopfhörer, Funklautsprecher, andere Funk-Wetterstationen, Baby-Überwachungssysteme usw.)
- Nähe zu elektrischen Motoren, Trafos, Netzteilen, Computern
- Nähe zu schlecht abgeschirmten oder offen betriebenen Computern oder anderen elektrischen Geräten
- Tiefe Außentemperaturen (Batterien und Akkus sind temperaturempfindlich!)

16. Konformitätserklärung (DOC)

Hiermit erklären wir, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, dass sich dieses Produkt in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet.



Die Konformitätserklärung zu diesem Produkt finden Sie unter www.conrad.com.

17. Wartung und Reinigung

Eine Wartung oder Reparatur ist nur durch eine Fachkraft oder Fachwerkstatt zulässig. Es sind keinerlei für Sie zu wartende Bestandteile im Inneren der Bestandteile des Produkts, öffnen Sie es deshalb niemals (bis auf die in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Vorgehensweise beim Einlegen oder Wechseln der Batterien).

Zur Reinigung genügt ein trockenes, weiches und sauberes Tuch.

Drücken Sie nicht zu stark auf das Display, dies kann zu Kratzspuren führen oder zu Fehlfunktionen der Anzeige oder gar zu einem Bruch des Displays.

Staub lässt sich mit Hilfe eines langhaarigen, weichen und sauberen Pinsels und einem Staubsauger leicht entfernen.

Zur Entfernung von Verschmutzungen am Außensensor kann ein leicht mit lauwarmen Wasser angefeuchtetes weiches Tuch verwendet werden.

Verwenden Sie auf keinen Fall aggressive Reinigungsmittel, Reinigungsalkohol oder andere chemische Lösungen, da dadurch das Gehäuse angegriffen oder gar die Funktion beeinträchtigt werden kann.

18. Entsorgung

a) Allgemein



Elektronische und elektrische Produkte dürfen nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie das unbrauchbar gewordene Produkt gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.



Entnehmen Sie evtl. eingelegten Batterien und entsorgen Sie diese separat.

b) Batterien und Akkus

Sie als Endverbraucher sind gesetzlich (Batterieverordnung) zur Rückgabe aller gebrauchten Batterien und Akkus verpflichtet; eine Entsorgung über den Hausmüll ist untersagt!



Schadstoffhaltige Batterien/Akkus sind mit nebenstehenden Symbolen gekennzeichnet, die auf das Verbot der Entsorgung über den Hausmüll hinweisen.

Die Bezeichnungen für das ausschlaggebende Schwermetall sind: Cd=Cadmium, Hg=Quecksilber, Pb=Blei (Bezeichnung steht auf Batterie/Akku z.B. unter den links abgebildeten Mülltonnen-Symbolen).



Ihre verbrauchten Batterien/Akkus können Sie unentgeltlich bei den Sammelstellen Ihrer Gemeinde, unseren Filialen oder überall dort abgeben, wo Batterien/Akkus verkauft werden!

Sie erfüllen damit die gesetzlichen Verpflichtungen und leisten Ihren Beitrag zum Umweltschutz.

19. Technische Daten

a) Wetterstation

Temperatur-Messbereich	0 °C bis +50 °C
Auflösung	0,1 °C
Luftfeuchte-Messbereich	20% bis 99% relative Luftfeuchte
Auflösung	1%
Spannungs-/Stromversorgung	6 V/DC, 130 mA (externes Steckernetzteil)
Backup-Batterien	2x Batterien vom Typ AA/Mignon
Abmessungen (B x T x H)	ca. 115 x 115 x 42 mm
Gewicht	ca. 182 g (ohne Batterien)

b) Steckernetzteil für Wetterstation

Betriebsspannung	230 V/AC, 50 Hz
Ausgang	6 V/DC, 130 mA

c) Außensensor

Temperatur-Messbereich	-20 °C bis +60 °C
Auflösung	0,1 °C
Luftfeuchte-Messbereich	30% bis 99% relative Luftfeuchte
Auflösung	1%
Sendefrequenz	433 MHz
Reichweite	bis zu 50 m (siehe Kapitel 15)
Übertragungszyklus	ca. alle 30 Sekunden
Stromversorgung	2 Batterien vom Typ AAA/Micro
Batterielebensdauer	ca. 1 Jahr
Abmessungen (B x H x T)	ca. 65 x 91 x 32 mm
Gewicht	ca. 69 g (ohne Batterien)

	Page
1. Introduction	33
2. Scope of Delivery	34
3. Explanation of Symbols	34
4. Intended Use	35
5. Features and Functions	36
a) Weather Station	36
b) Outdoor Sensor for Temperature / Humidity	36
6. Safety Information	37
7. Notes on Batteries and Rechargeable Batteries	39
8. Operating Elements	40
a) Weather Station	40
b) Outdoor Sensor for Temperature / Humidity	41
9. Commissioning	42
a) Information on DCF Reception	42
b) Inserting Batteries in the Outdoor Sensor	43
c) Taking Weather Station into Operation	43
10. Setup & Installation	45
a) Weather Station	45
b) Outdoor Sensor	45
11. Operation	46
a) Switching DCF-Reception On/Off, Starting Search for DCF Signal	46
b) Manually Setting Time & Date	46
c) Selecting 12h-/24h Display	47
d) Initiating Search for Outdoor Sensors	48
e) Switching Display (Indoor/Outdoor Sensor, Time)	48
f) Displaying MAX /MIN Values	49
g) Deleting MAX /MIN Values	49
h) Displaying Dew Point	49
i) Displaying Heat Index	50
j) Displaying Time/Date/Alarm Time	50

	Page
k) Setting and Displaying Time Zone	51
l) Alarm Function	51
m) Setting Display Unit for Temperature (°C/°F)	52
n) Switching Backlighting On/Off	52
o) Weather Forecast	53
13. Battery Change	54
a) Weather Station	54
b) Outdoor Sensor	54
14. Troubleshooting	55
15. Range	56
16. Declaration of Conformity (DOC)	57
17. Maintenance and Cleaning	57
18. Disposal	58
a) General Information	58
b) Batteries and Rechargeable Batteries	58
19. Technical Data	59
a) Weather Station	59
b) Plug-in Mains Adapter for the Weather Station	59
c) Outdoor Sensor	59

1. Introduction

Dear Customer,

Thank you for purchasing this product.

This product complies with the statutory national and European requirements. To maintain this status and to ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!



Before commissioning of the product, read the complete operating instructions; observe all operating and safety notes.

All company names and product names are trademarks of their respective owners. All rights reserved.

If there are any technical questions, contact:

Germany: Tel. no.: +49 9604 / 40 88 80

Fax. no.: +49 9604 / 40 88 48

E-mail: tkb@conrad.de

Mon. to Thur. 8.00am to 4.30pm, Fri. 8.00am to 2.00pm

2. Scope of Delivery

- Radio weather station
- Plug-in mains adapter for the radio weather station
- Outdoor sensor for temperature / humidity
- Operating instructions

3. Explanation of Symbols



The symbol with a lightning in a triangle is used where there is a health hazard, e.g. from electric shock.



The symbol with the exclamation mark in a triangle indicates important notes in these operating instructions that must be observed under all circumstances.



The “hand” symbol is used where special advice and notes on operation are provided.

4. Intended Use

The weather station is used to display the indoor/outdoor temperature and indoor/outdoor humidity.

Furthermore, the weather station uses the internal barometric pressure sensor and the barometric pressure change record to calculate a weather forecast that is displayed with symbols.

A radio clock is integrated into the weather station. Via the DCF time-signal, it receives not only the precise time but also the date. This also means that it switches between summer and winter time automatically.



For a list of all features and characteristics of the product, see chapter 5.

The weather forecasts of the weather station are only approximates. They are no absolute forecasts. The manufacturer assumes no responsibility for incorrect displays, measured values or weather forecasts and their consequences.

The product is intended for private use; it is not suitable for medical use or informing the public.

The parts of this product are no toys. They contain fragile and swallowable glass and small parts, as well as batteries. Keep the product away from children!

Operate all components so that they cannot be reached by children.

The weather station is operated via an included plug-in mains adapter (backup function via batteries); the outdoor sensor is battery-operated.

Any other use than described above may damage the product and poses additional dangers.

Read these operating instructions completely and attentively; they contain a lot of important information on setup, function and operation. Always observe the safety information!

5. Features and Functions

a) Weather Station

- LC display (coloured backlighting for certain display areas)
- Operation via sensor buttons at the front (additional special and setting buttons are concealed at the bottom)
- Operating via external plug-in mains adapter (required for backlighting)
- Battery compartment for backup function (2 type AA/mignon batteries required)
- Backlighting can be switched on/off
- Table setup
- Radio-controlled DCF time/date display, manual setting possible
- Time zone can be set (-12/+12 hours)
- Time display format can be switched between 12 and 24 hours
- Up to 3 outdoor sensors can be registered (one is included in the delivery)
- Display of indoor temperature and indoor humidity
- Display of outdoor temperature and outdoor humidity
- Temperature display can be switched to degrees Celsius (°C) or degrees Fahrenheit (°F)
- Dew point and heat index display
- Weather forecast for the next 12-24 hours (via displayed symbols)
- Alarm/wake-up function, snooze function (SNOOZE)
- Operation only in dry, closed inner rooms

b) Outdoor Sensor for Temperature / Humidity

- Wireless radio transmission (433 MHz), 3 different transmission channels selectable
- LC display for temperature and humidity display
- Temperature display can be switched to degrees Celsius (°C) or degrees Fahrenheit (°F)
- LED for measured value data transmission display (LED flashes briefly)
- Operation via 2 type AAA/Micro batteries
- Setup possible on a smooth area of wall mounting
- Operation in a protected outdoor area

6. Safety Information



The guarantee/warranty will expire if damage is incurred resulting from non-compliance with these operating instructions. We do not assume liability for any consequential damage!

Nor do we assume any liability for damage to property or personal injury caused by improper use or failure to observe the safety information. The warranty/guarantee will expire in such cases!

Dear customer, the following safety information is intended not only for the protection of your health but also for the protection of the device. Please read the following items carefully:



- Unauthorized conversion and/or modification of the product are not permissible for safety and approval reasons (CE). Do not open/disassemble it (except for the procedures described in these instructions for insertion/replacing the batteries).
- Maintenance, setting or repair work must only be performed by a qualified specialist or a specialist workshop.
- Do not use this product in hospitals or medical facilities. Although the outdoor sensor emits only relatively weak radio signals, they may lead to functional impairment of life-supporting systems there. The same may apply for other areas.
- The weather station and the plug-in mains adapter is only suitable for dry, closed inner rooms. Do not expose them to any direct sun irradiation, strong heat, cold, moisture or wetness; otherwise, there is a danger to life from electric shock!
- The included outdoor sensor is suitable for operation in the protected outdoor area. However, it must never be operated in or under water; it would be destroyed by this.
- Only use the included plug-in mains adapter for operation of the weather station.
- This product is not a toy and not suitable for children. The product contains small parts, glass (display) and batteries. Place the product so that it cannot be reached by children.
- Only operate the product in moderate climate, never in tropical climate.
- If the product is taken from a cold into a warm room (e.g. at transport), condensate may form. This may damage the product; the plug-in mains adapter also poses a danger to life from electric shock!

Therefore, first let the product reach room temperature before using it. This may take several hours.



- In schools, training facilities, hobby and self-help workshops, operation of the product must be monitored by responsible personnel.
- Do not leave the packaging material lying around carelessly. It may become a dangerous toy for children.
- Handle the product with care; impacts, shock or fall from low heights will damage it.

7. Notes on Batteries and Rechargeable Batteries



Operation of the outdoor sensor with rechargeable batteries is generally possible.

The lower voltage of rechargeable batteries (rechargeable battery = 1.2V, battery = 1.5V) and the lower capacity, however, leads to a shorter operating duration and may reduce the radio range.

The rechargeable batteries are more susceptible to temperature than batteries. This leads to strong reduction of the operating duration at low outdoor temperatures.

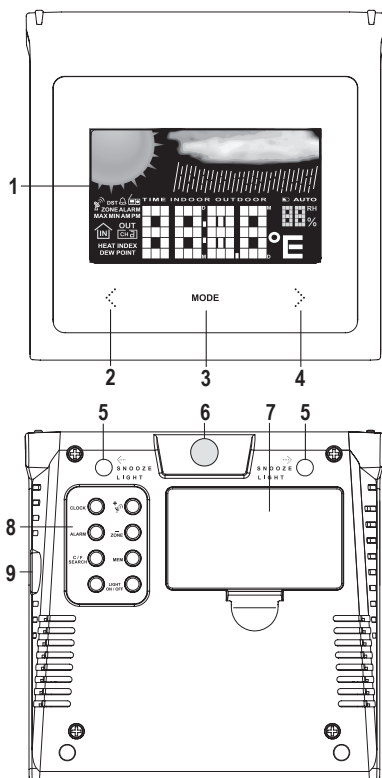
We therefore recommend preferably using high-quality alkaline batteries for the outdoor sensor to enable long and secure operation.

- Batteries/rechargeable batteries are not suitable for children.
- Observe correct polarity when inserting batteries/rechargeable batteries (plus/+ and minus/-).
- Do not let batteries/rechargeable batteries lying around openly; there is a danger that they are swallowed by children or pets. If swallowed, see a doctor immediately.
- Leaking or damaged batteries/rechargeable batteries may cause caustic burns when touching skin; therefore, use suitable protective gloves in this case.
- Ensure that the batteries/rechargeable batteries are not short-circuited, disassembled or thrown into fire. There is a danger of explosion!
- Traditional barriers must not be charged. There is a danger of explosion! Only charge rechargeable batteries intended for this, use a suitable charger.
- Remove the inserted batteries/rechargeable batteries if not using the device for an extended period (e.g. during storage). There is a danger of old batteries/rechargeable batteries leaking, which causes damage to the product, loss of warranty/guarantee!
- Always replace the complete set of batteries/rechargeable batteries, use only batteries/rechargeable batteries of the same type/manufacturer and the same charge state (do not full batteries/rechargeable batteries with half-empty or empty ones).
- Never mix batteries and rechargeable batteries. Use either batteries and rechargeable batteries.
- For environmentally compatible disposal of batteries and rechargeable batteries, read the chapter on "Disposal".

8. Operating Elements

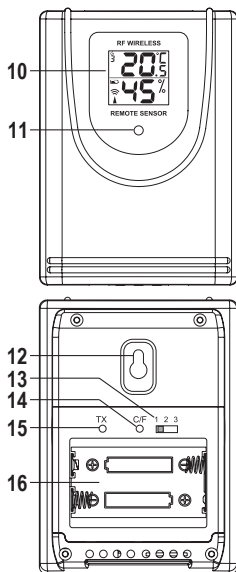
a) Weather Station

- 1 LC display
- 2 Button "<"
- 3 Button "MODE"
- 4 Button ">"
- 5 Button "SNOOZE/LIGHT"
- 6 Temperature sensor
- 7 Battery compartment for 2 batteries type AA/mignon (for backup function)
- 8 Operating buttons for setting/special functions
- 9 Socket for external plug-in mains adapter



b) Outdoor Sensor for Temperature / Humidity

- 10 LC display
- 11 Red LED for transmission signal display (LED flashes briefly when data is transmitted)
- 12 Aperture for wall mounting
- 13 Slider for transmission channel selection
- 14 Button "C/F" for switching the temperature unit °C and °F
- 15 Button "TX" for manual data transmission
- 16 Battery compartment for 2 type AAA/Micro batteries



9. Commissioning

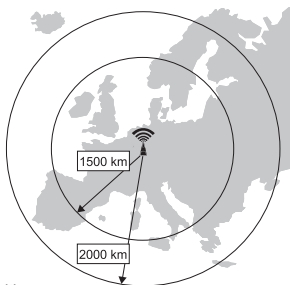
a) Information on DCF Reception

The weather station is able to receive and assess the so-called DCF signal.

This is a signal sent by a station in Mainflingen (near Frankfurt am Main). Its range is up to 1500 km, and under perfect reception conditions even up to 2000 km.

Among others, the DCF signal contains the precise time and date.

Of course, the tedious switching between summer and winter time manually can also be dispensed with.



Important for proper DCF signal recognition:

never place the weather station next to electrical/electronic devices (TV, mobile phones, computers, etc.) and not near any cables, power sockets or metal parts.

Bad reception can also be expected, e.g. in case of metallised insulation glass windows, reinforced concrete construction, coated special wallpaper or basement rooms.

Automatic synchronisation is performed daily at night, at 02:03 a.m. and 03:03 a.m. A single perfect reception per day is sufficient to keep the daily accuracy deviation of the integrated quartz clock at less than 1 second.



The time and date can be entered manually in difficult reception positions (e.g. in a reinforced concrete building or a basement room).

You can also perform another reception attempt for the DCF signal.

b) Inserting Batteries in the Outdoor Sensor

- Open the battery compartment of the outdoor sensor by turning out the two screws for the battery compartment lid and taking it off.
- Select one of the three transmission channels (1, 2 or 3) with the slider (13). Set transmission channel "1" when using only a single outdoor sensor.



Always set the transmission channel before inserting the batteries. Otherwise, switching to a different channel will not be recognised.

Set each outdoor sensor to another transmission channel!

- Then insert two type AAA/Micro batteries in the battery compartment in the correct polarity (observe plus/+ and minus/-). The respective illustration is located in the battery compartment.

The LC display briefly shows all display segments, then the first measured data appear.

- Briefly press the button "C/F" (14) to switch between the temperature unit "°C" (degrees Celsius) and "°F" (degrees Fahrenheit).
- Before reattaching the battery compartment lid and screwing it on again, observe the next section.

c) Taking Weather Station into Operation

- Connect the low-voltage socket (9) of the weather station to the round plug of the included plug-in mains adapter.
- Plug the plug-in mains adapter into a mains socket.
- The LC display briefly shows all display segments, then the weather symbols flash in the top display area (for approx. 1 minute).

Set the current weather condition with the buttons "+/☀️" and "-/ZONE". This enables faster and better calculation of the weather forecast.

To confirm the setting, briefly press the button "CLOCK".

- The weather station now starts scanning for the present outdoor sensors. This will take about 3 minutes.



Every outdoor sensor sends a data package with the measured values to the weather station about every 30 seconds.

Use the button "TX" (15) in the outdoor sensor battery compartment to manually trigger transmission. This will enable the weather station to find the outdoor sensors more quickly.

- Now you can close the outdoor sensor battery compartment and screw it on if you have not done so yet.
- After sensor search, the weather station starts scanning for the DCF signal; the symbol “” flashes when a time signal is recognised.



If no outdoor sensors were found yet, scanning for the outdoor sensor can be started again manually later.

Do not press any buttons on the weather station while scanning for the DCF signal; do not move the weather station! Also observe the information on DCF reception in chapter 9. a).

DCF signal search may take a few minutes.

If the symbol “” does not flash evenly, place the weather station somewhere else (e.g. at a window, etc.).

- After proper recognition and assessment of the DCF signal, the time is displayed.



If no correct time is displayed after 10 minutes either, you may either start a new sensor search or set the time manually.

- Then insert two type AA/Mignon batteries in the battery compartment (7) of the weather station. The batteries are only backup batteries in case of power outage. Close the battery compartment again.



Do not operate the weather station without the plug-in mains adapter; otherwise, battery service life will be very short.

- The weather station is now ready for operation.

10. Setup & Installation

a) Weather Station

Place the weather station on a sufficiently large, horizontal surface.

Protect valuable furniture surfaces from scratches with suitable pads.



The two buttons “SNOOZE/LIGHT” at the bottom also serve as a standing base. Simply pressing the top of the weather station will operate the buttons.

The site of set-up should be selected so that the weather station is not close to heaters, etc. Direct sun irradiation should be avoided as well (the weather station heats up; therefore, the temperature measured is no longer the room temperature).

b) Outdoor Sensor

Attach the outdoor sensor in the protected outdoor area in a place that is shady all day. Otherwise, sun irradiation will falsify the temperature measured.

The same applies if rain and snow hit the sensor for extended periods (in these cases, the temperature sensor would not be measuring air temperature).



Never operate the outdoor sensor in or under water; it would be destroyed by this!

Due to the integrated LC display, it is a good idea to choose the site of set-up so that it can be read, e.g. through a window.

The outdoor sensor can either be set up in a suitable position or you can use the aperture (12) at the rear to suspend the outdoor sensor from a nail, screw or hook.

The range of the radio signal from the outdoor sensor to the weather station is up to 50 m in a free range (at a direct line of sight between transmitter/receiver).



The range that can actually be achieved, however, is lower since there are walls, furniture, windows or plants between the weather station and the outdoor sensor.

Proximity to electrical devices, cables or metal parts also reduces range.

11. Operation

a) Switching DCF-Reception On/Off, Starting Search for DCF Signal

DCF reception can be switched off if you want to set time and date manually (e.g. if DCF reception is not possible, e.g. in basement rooms).

If required, you may also start scanning for the DCF signal manually.

Proceed as follows:

- Briefly press the button "+/⌚". The symbol "⌚" disappears; DCF reception is switched off.
- Briefly press the button "+/⌚" again. The symbol "⌚" appears again and the weather station starts scanning for the DCF signal.

Do not press any buttons on the weather station while scanning for the DCF signal; do not move the weather station! Also observe the information on DCF reception in chapter 9. a).

DCF signal search may take a few minutes.

If the symbol "⌚" does not flash evenly, place the weather station somewhere else (e.g. at a window, etc.)

After proper recognition and assessment of the DCF signal, the time is displayed.

b) Manually Setting Time & Date

If no DCF reception is possible at the site of set-up, time and date can be set manually.

- Keep the button "CLOCK" pressed until "12 Hr" or "24 Hr" flashes in the display (approx. 3 seconds).



The DCF reception is hereby switched off automatically.

If you want to change only the 12h/24h display format or the order for displaying date/month, switch on DCF reception again after leaving the setting mode (briefly press button "+/⌚").

- Select 12 or 24 hour mode with the buttons "+/⌚" and "-/ZONE". In 12 hour mode, "AM" appears before the time during the first half of the day, "PM" during the second one.
- Briefly press the button "CLOCK"; the hours of the time flash.

Set the hours with the buttons "+/⌚" and "-/ZONE".



Keep the respective button pressed for quick adjustment. This also applies for the following setting functions.

- Briefly press the button "CLOCK"; the minutes of the time flash.
Set the minutes with the buttons "+/⌚" and "-/ZONE".
- Briefly press the button "CLOCK"; the year flashes in the display. Set the year with the buttons "+/⌚" and "-/ZONE".
- Briefly press the button "CLOCK"; the display format for date and month flash (order of date and month in the display).
Switch between date/month and month/date display with the buttons "+/⌚" and "-/ZONE".
- Briefly press the button "CLOCK"; the month flashes. Set the month with the buttons "+/⌚" and "-/ZONE".
- Briefly press the button "CLOCK"; the date flashes. Set the date with the buttons "+/⌚" and "-/ZONE".
- Briefly press the button "CLOCK"; the weather forecast symbols now flash at the top of the display.
Select the current weather situation with the buttons "+/⌚" and "-/ZONE".
- Briefly press the button "CLOCK"; you will leave setting mode and all settings will be stored.



Setting mode is also terminated automatically if you do not press any button for approx. 1 minute. Previously made settings are also stored.

c) Selecting 12h/24h Display



Proceed as described in chapter 11. b).

The DCF reception is, however, switched off automatically.

After leaving setting mode, DCF reception therefore has to be switched on again.
Briefly press the button "+/⌚"; observe chapter 11. a).

d) Initiating Search for Outdoor Sensors

The weather station can assess and display the radio signal of up to 3 outdoor sensors (one outdoor sensor is included in the delivery; others can be ordered separately). Every outdoor sensor must be set to a dedicated channel; see chapter 9. b).

Search for a radio signal must be performed if you want to register another outdoor sensor or if there are any reception problems or after battery replacement.

Proceed as follows:

- To initiate search for the outdoor sensor radio signal, keep the button "C/F SEARCH" pressed for about 3 seconds.
- the search takes approx. 2 minutes and is then automatically terminated.



Every outdoor sensor sends a data package with the measured values to the weather station about every 30 seconds.

Use the button "TX" (15) in the outdoor sensor battery compartment to manually trigger transmission. This will enable the weather station to find the outdoor sensors more quickly.

e) Switching Display (Indoor/Outdoor Sensor, Time)

- Briefly press the button "<" (2) or ">" (4) to switch between display of the measured values for indoor temperature/humidity, outdoor temperature(humidity of the registered outdoor sensors and time.

"INDOOR" = Displays indoor temperature/humidity

"OUTDOOR" = Displays outdoor temperature/humidity

- If "on" or "off" is displayed, you can use the button "MODE" to set if the display is to switch automatically or not:

"on" = Display automatically switches between display of all measured data and time;

"AUTO" is displayed at the right of the display

"off" = Automatic switching is off



During reception attempts for the DCF signal, automatic change is temporarily deactivated to avoid interference at reception.

f) Displaying MAX/MIN Values

Maximum and minimum values for temperature and humidity can be displayed for every sensor (indoor or outdoor sensor).

- Select the desired sensor with the buttons "<" (2) and ">" (4) first.
- Then press the button "MEM" on the bottom of the weather station repeatedly to switch between maximum values (display "MAX" in the LC display), minimum values ("MIN") and current measured values.

g) Deleting MAX/MIN Values

- Select the desired sensor with the buttons "<" (2) and ">" (4) first.
- Briefly press the button "MEM" on the bottom of the weather station so that either the maximum values (display "MAX" in the LC display), or the minimum values ("MIN") are displayed.
- Then keep the button "MEM" on the bottom of the weather station pressed for approx. 3 seconds. Then the maximum and minimum values are reset to the current measured values.

h) Displaying Dew Point

The dew point is a temperature point that depends on the correspondence of a certain barometric pressure, a certain temperature and a certain humidity.

At this temperature point, humidity in the air starts to condensate, which is called dewing. Humidity condensates and precipitates and liquid (mist, vapour).

If the dew point for steam is below 0 °C, condensation occurs as snow or hoarfrost.

The weather station can calculate and display this temperature.

Proceed as follows:

- Select the desired sensor with the buttons "<" (2) and ">" (4) first.
- Press the button "MODE" (3) repeatedly until "DEW POINT" is displayed at the lower left of the display. The temperature value displayed now is the dew point.

i) Displaying Heat Index

The heat index describes the perceived temperature based on the air temperature and relative humidity measured. In addition to the temperature, the humidity also affects the human organism and thus our heat perception.

At a high humidity, a temperature of, e.g., +35 °C, is perceived to be "hotter" than at low humidity.

The reason for this is that high temperatures and high humidity inhibit the heat regulation of the human body by perspiration (e.g. in tropical areas). In contrast, high temperatures and low humidity (e.g. in a desert) permit good heat regulation by sweating.



At an average humidity, the heat index therefore shows about the same temperature as the display of the indoor or outdoor temperature.

At high temperature and high humidity, the heat index shows a higher value (e.g.: Outdoor temperature 27 °C, humidity 70%, heat index approx. 29.5 °C; the human body perceives the temperature as hotter than it actually is).

At high temperature and low humidity, the heat index shows a lower value.

Proceed as follows to display the heat index:

- Select the desired sensor with the buttons "<" (2) and ">" (4) first.
- Press the button "MODE" (3) repeatedly until "HEAT INDEX" is displayed at the lower left of the display. The temperature value displayed now is the so-called heat index.

j) Displaying Time/Date/Alarm Time

- First, use the buttons "<" (2) and ">" (4) to select time display ("TIME" is displayed).
- Now press the button "MODE" (3) repeatedly until following information is displayed:
 - Time (colon between hours and minutes flashes)
 - Alarm time ("ALARM" is displayed)
 - Date/month or month/date (depending on the settings in chapter 11. b)
 - Year
 - Weekday

k) Setting and Displaying Time Zone

You can set a time deviation (-12 to +12 hours) for different time zones.

- Keep the button “-/ZONE” at the bottom of the weather station pressed until “ZONE” is displayed at the left of the display and the hours of the time zone flash (approx. 3 seconds).
- Set the desired time zone (-12 to +12 hours) with the buttons “+/-” and “-/ZONE”. Keep the respective button pressed for quick adjustment.
- To store the setting, briefly press the button “CLOCK”.
- If you briefly press “-/ZONE”, the time display switches between normal time (DCF signal) and time zone time (the display also indicates “ZONE”).

l) Alarm Function

Displaying alarm time

Briefly press the button “MODE” (3) repeatedly until the LC display shows the alarm time. “ALARM” is also displayed at the left of the display.

Switching the alarm function on/off

Briefly press the button “ALARM” at the bottom of the weather station to switch the alarm function on or off.



When the alarm function is switched on, the symbol “🔔” appears

Setting alarm time

- Keep the button “ALARM” at the bottom of the weather station pressed until “ALARM” is displayed at the left of the display and the hours of the alarm time flash (approx. 3 seconds). Set the alarm time hours with the buttons “+/-” and “-/ZONE”. Keep the respective button pressed for quick adjustment.
- Briefly press the button “ALARM”; the minutes of the alarm time flash. Set the minutes with the buttons “+/-” and “-/ZONE”. Keep the respective button pressed for quick adjustment.
- Briefly press the button “ALARM”; you will leave setting mode and all settings will be stored.

Stopping alarm signal or snooze function (SNOOZE)

- If a sound signal is output at the set alarm time, you can terminate it by briefly pressing the button "<", "MODE" or ">".



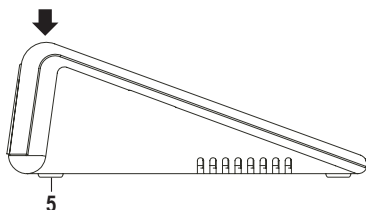
The alarm signal is automatically terminated after approx. 1 minute and only triggered again on the next day.

- You may also activate the snooze function. The alarm signal will then be interrupted for about 1 minutes and then restarted.

For this, press the top of the weather station to trigger the button integrated into the base (5) (also see figure in chapter 8. a).

When the snooze function is active, the symbol "🔔" flashes in the display.

To prematurely terminate the snooze function, briefly press the button "<", "MODE", or ">".



m) Setting Display Unit for Temperature (°C/°F)

This function selects whether the temperature values in the weather station display are displayed with the temperature unit "°C" (degrees Celsius) or "°F" (degrees Fahrenheit).

To switch between the two units, briefly press the button "C/F SEARCH" at the bottom of the weather station.

n) Switching Backlighting On/Off

- The display being permanently lit may be an interference in the night. Briefly press the button "LIGHT ON/OFF" at the bottom of the weather station to switch the backlighting on or off permanently.
- If the backlighting is off and you want to check the time, e.g. at night, briefly press the top of the weather station to trigger the button integrated into the base (5) (also see figure in chapter 8. a).

Then the backlighting is activated and goes out automatically after 15 seconds.

o) Weather Forecast

The weather forecast is one of the most interesting features of the weather station.

Although the weather station cannot replace professional weather forecasting by highly qualified meteorologists on the radio, TV or internet, it is amazing that just measurement and observation of the last days' barometric pressure permits forecasts at an accuracy of 70%.



Right after commissioning of the weather station (if the weather station was connected via the plug-in mains adapter), the weather forecast symbols flash.

Set the weather situation as described in chapter 9. c). This enables faster and more precise display of the weather forecast.

if the weather situation is to be set subsequently, observe chapter 11. b).

We would like to offer some more information on the symbols and their meaning:

- If "sunny" is displayed at night, it means a starry night.
- The display does not indicate the current weather situation, but a forecast for the next 12 to 24 hours.
- Calculation of weather forecasts only based on barometric pressure leads to a maximum accuracy of about 70%. The actual weather at the next day may be completely different. Since the barometric pressure measured only applies for an area with a diameter of approx. 50 km, the weather may also change quickly. This particularly applies in mountain or high mountain areas.

Therefore, do not rely on the weather station's forecast but gather information on site, e.g. for mountain tours.

- At sudden or larger fluctuations of barometric pressure, the display symbols are updated to show weather changes. If the display symbols do not change, either the barometric pressure did not change or the change is so slow that it could not be registered by the weather station.
- If the forecast "sunny" or "precipitation" appears, the display does not change even if the weather improves (display "sunny") or deteriorates (display "precipitation"), since the displayed symbols already represent the two extremes.
- The symbols show improvement or deterioration of the weather, but this does not necessarily mean sun or rain (as indicated by the symbols).

If the current weather is cloudy and rain is indicated, this does not mean that the device is malfunctioning, but it indicates that the barometric pressure dropped and weather is expected to deteriorate. It is not necessarily going to rain.

- After initial commissioning, the weather forecasts for the first 12 to 24 hours should not be considered, because the weather station needs to collect barometric pressure data at a constant altitude above zero for this period to make precise forecasts.
- If the weather station is taken to a site at a much higher or lower altitude than the original one (e.g. from the ground floor to an upper floor of a house), the weather station may consider this a weather change.

13. Battery Change

a) Weather Station

The weather station's batteries are only backup batteries in case of power outage. We recommend replacing the batteries no later than after 2 years to prevent leaking from old batteries.

If you leave the plug-in mains adapter connected when replacing the barriers, no settings will be lost.

b) Outdoor Sensor

If the display contrast at the outdoor sensor drops or the symbol " is displayed on the outdoor sensor display, the batteries must be replaced. Proceed as described in chapter 9. b).

Then perform a manual search for the outdoor sensor at the weather station; see chapter 11. d).

14. Troubleshooting

With this weather station, you purchased a product built to the state of the art and operationally safe. Nevertheless, problems or errors may occur. The following contains descriptions for the removal of possible interference.

No reception of the outdoor sensor signal

- The distance between weather station and outdoor sensor is too large. Change the site of setup of the outdoor sensor. Observe chapter 15.
- Perform a manual search for the outdoor sensor at the weather station.
- The outdoor sensor batteries are weak or flat. Try inserting new batteries. Observe chapter 13.
- Another transmitter on the same or adjacent frequency interferes with the outdoor sensor radio signal. Change the site of setup of the outdoor sensor or the weather station.
- Low temperatures may lead to range decrease since batteries or rechargeable batteries are temperature-sensitive. If you have inserted rechargeable batteries in the outdoor sensor, try using regular batteries. They have a higher output voltage.

No DCF Reception

- Change the site of setup of the weather station. Keep sufficient distance from electrical devices, metal parts and cables. Never operate the weather station in a basement.
- Perform a manual search for the DCF signal, see chapter 11. a).
- If DCF reception is not possible, switch off DCF reception (see chapter 11. a) and set the time and date manually (see chapter 11. b).

15. Range

The range for radio signal transmission between the outdoor sensor and the weather station is up to 50 m under best conditions.



This value is the so-called “free field range”.

This perfect alignment (e.g. outdoor sensor and weather station on a smooth, level meadow without trees, houses, etc.), however, is never present in practice.

Usually, the weather station is put up in the house, and the outdoor sensor is attached, e.g. at the side of a window.

Due to the different influences on radio transmission, no specific range can be guaranteed for, unfortunately.

Usually, however, any operation in a family home is possible without any problems.

If the weather station does not receive any data from the outdoor sensor (in spite of new batteries), reduce the distance between the outdoor sensor and the weather station by changing the site of set-up.

The range may be considerably reduced by:

- Walls, reinforced concrete ceilings
- Laminated/coated insulating glass panes
- Vehicles
- Trees, shrubbery, earth, rocks
- Proximity to metal & conductive objects (e.g. heater)
- Proximity to the human body
- Broadband interference, e.g. in residential areas (mobile phones, radio headphones, radio speakers, other radio weather stations, baby monitoring systems, etc.)
- Proximity to electrical motors, transformers, mains adapters, computers
- Proximity to badly shielded or openly operated computers or other electrical devices
- Low outdoor temperatures (batteries and rechargeable batteries are sensitive to temperature!)

16. Declaration of Conformity (DOC)

We, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, D-92240 Hirschau, hereby declare that this product complies with the basic requirements and other relevant provisions of directive 1999/5/EC.



The declaration of conformity for this product is available at www.conrad.com.

17. Maintenance and Cleaning

Maintenance and repairs must only be performed by a specialist or specialist workshop. There are no parts that require maintenance by you inside the product. Therefore, never open it (except for the procedure described in these operating instructions for inserting or replacing the batteries).

A dry, soft and clean cloth is sufficient for cleaning.

Do not press on the display too strongly; this may lead to scratches or malfunctions of the display, or even to the display breaking.

Dust can be removed easily with a long-haired soft and clean brush and a vacuum cleaner.

To remove contamination at the outdoor sensor, use a soft cloth slightly moistened with lukewarm water.

Never use any aggressive cleaning agents, cleaning alcohol or other chemical solutions, since these may damage the casing or even impair function.

18. Disposal

a) General Information



Electrical and electronic products must not be disposed of in the household waste. Dispose of the useless product according to the applicable statutory provisions at the end of its service life.



Remove possibly inserted batteries and dispose of them separately.

b) Batteries and Rechargeable Batteries

You as end user are required by law (battery ordinance) to return all used batteries and rechargeable batteries; disposal in the household waste is forbidden!



Batteries/rechargeable batteries are marked with the adjacent symbols that indicate the prohibition of disposal via household waste.



The designations for the relevant heavy metals are: Cd=cadmium, Hg=mercury, Pb=lead (designation is written on the battery/rechargeable battery, e.g. below the waste bin symbols indicated on the left).

You can return your flat batteries/rechargeable batteries at the collection points of your municipality, our branches and anywhere where batteries/rechargeable batteries are sold!

They therefore meet the statutory obligations and contribute to environmental protection.

19. Technical Data

a) Weather Station

Temperature measuring range	0 °C to +50 °C
Resolution	0.1 °C
Humidity measuring range	20% to 99% relative humidity
Resolution	1%
Voltage/current supply	6 V/DC, 130 mA (external plug-in mains adapter)
Backup batteries	2x batteries, type AA/Mignon
Dimensions (W x D x H)	Approx. 115 x 115 x 42 mm
Weight	Approx. 182 g (without batteries)

b) Plug-in Mains Adapter for the Weather Station

Operating voltage	230 V/AC, 50 Hz
Output	6 V/DC, 130 mA

c) Outdoor Sensor

Temperature measuring range	-20 °C to +60 °C
Resolution	0.1 °C
Humidity measuring range	30% to 99% relative humidity
Resolution	1%
Transmission frequency	433 MHz
Range	Up to 50 m (see chapter 15)
Transmission cycle	Approx. every 30 seconds
Power supply	2 type AAA/Micro batteries
Battery lifetime	Approx. 1 year
Dimensions (W x H x D)	Approx. 65 x 91 x 32 mm
Weight	Approx. 69 g (without batteries)

	Page
1. Introduction	62
2. Contenu de la livraison	63
3. Explication des symboles	63
4. Utilisation conforme	64
5. Caractéristiques et fonctions	65
a) Station météo	65
b) Capteur extérieur pour la température / l'humidité de l'air	65
6. Consignes de sécurité	66
7. Consignes relatives aux piles et batteries	68
8. Éléments de commande	69
a) Station météo	69
b) Capteur extérieur pour la température / l'humidité de l'air	70
9. Mise en service	71
a) Informations pour la réception DCF	71
b) Mise en place des piles dans le capteur extérieur	72
c) Mise en service de la station météo	72
10. Installation et montage	74
a) Station météo	74
b) Capteur extérieur	74
11. Utilisation	75
a) Activation et désactivation de la réception du signal DCF, lancement de la recherche du signal DCF	75
b) Réglage manuel de l'heure et de la date	75
c) Sélection de l'affichage 12 ou 24 heures	76
d) Lancement de la recherche des capteurs extérieurs	77
e) Commutation de l'affichage (capteur intérieur/extérieur, heure)	77
f) Affichage des valeurs MAX/MIN	78
g) Effacement des valeurs MAX/MIN	78
h) Affichage du point de rosée	78
i) Affichage de l'indice de chaleur	79

	Page
j) Affichage de l'heure, de la date et de l'heure de réveil	79
k) Réglage et affichage du fuseau horaire	80
l) Fonction réveil	80
m) Réglage de l'unité d'affichage pour la température (°C/°F)	81
n) Activation et désactivation du rétroéclairage	81
o) Prévisions météorologiques	82
13. Remplacement des piles	83
a) Station météo	83
b) Capteur extérieur	83
14. Dépannage	84
15. Portée	85
16. Déclaration de conformité (DOC)	86
17. Entretien et nettoyage	86
18. Élimination	87
a) Généralités	87
b) Piles et batteries	87
19. Caractéristiques techniques	88
a) Station météo	88
b) Bloc d'alimentation pour la station météo	88
c) Capteur extérieur	88

1. Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions pour l'achat du présent produit.

Ce produit est conforme aux exigences légales des directives européennes et nationales en vigueur. Afin de maintenir l'appareil en bon état et d'en assurer un fonctionnement sans risques, l'utilisateur doit impérativement respecter le présent mode d'emploi !



Avant l'utilisation de ce produit, lisez attentivement le mode d'emploi dans son intégralité et observez toutes les instructions d'utilisation et consignes de sécurité.

Tous les noms d'entreprises et appellations de produits contenus dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

Si vous avez des questions d'ordre technique, veuillez vous adresser à :

France : Tél. : 0892 897 777

Fax : 0892 896 002

e-mail : support@conrad.fr

Du lundi au vendredi de 8h00 à 18h00, le samedi de 8h00 à 12h00

Suisse : Tél. : 0848/80 12 88

Fax : 0848/80 12 89

e-mail : support@conrad.ch

Du lundi au vendredi de 8h00 à 12h00 et de 13h00 à 17h00

2. Contenu de la livraison

- Station météo radiopilotée
- Bloc d'alimentation pour la station météo
- Capteur extérieur pour la température / l'humidité de l'air
- Mode d'emploi

3. Explication des symboles



Le symbole de l'éclair dans un triangle signale un danger pour votre santé, par ex. un risque d'électrocution.



Le symbole avec le point d'exclamation placé dans un triangle signale les informations importantes du présent mode d'emploi qui doivent impérativement être respectées.



Le symbole de la « main » précède les conseils et remarques spécifiques à l'utilisation.

4. Utilisation conforme

La station météo permet d'afficher la température intérieure/extérieure ainsi que l'humidité de l'air intérieur/extérieur.

À l'aide d'un capteur de pression atmosphérique interne et de l'enregistrement des changements de la pression atmosphérique, la station météo calcule également une prévision météorologique, affichée sur l'indicateur au moyen de symboles.

Une horloge radiopilotée intégrée à la station météo capte non seulement l'heure exacte, mais aussi la date via le signal horaire DCF. Le cas échéant, le changement des heures d'été et d'hiver s'effectue donc automatiquement.



Un récapitulatif de toutes les caractéristiques et propriétés du produit est fourni dans le chapitre 5.

Les prévisions météorologiques de la station météo ne sont affichées qu'à titre indicatif. Ces valeurs ne représentent pas des prévisions absolues. Le fabricant décline toute responsabilité pour l'affichage, les valeurs de mesure et les prévisions météorologiques incorrects ainsi que pour les conséquences pouvant en résulter.

Le produit est conçu pour un usage personnel ; il ne convient pas à des fins médicales ou à l'information du grand public.

Les composants de ce produit ne sont pas des jouets ; ils comprennent des pièces fragiles, des pièces en verre et des pièces de petite taille qui pourraient être avalées ainsi que des piles. Conserver le produit hors de portée des enfants !

Utilisez tous les composants en veillant à ce qu'ils restent inaccessibles pour les enfants.

La station météorologique fonctionne avec le bloc d'alimentation fourni (fonction de sauvegarde à l'aide des batteries) ; le capteur extérieur fonctionne avec des piles.

Toute utilisation autre que celle décrite ci-dessus peut endommager le produit et engendrer d'autres dangers.

Lisez attentivement l'intégralité du présent mode d'emploi. Il contient des informations importantes relatives à son emplacement, sa mise en service et son fonctionnement. Observez toutes les consignes de sécurité !

5. Caractéristiques et fonctions

a) Station météo

- Écran LCD (rétroéclairage de couleur pour certaines zones de l'écran)
- Commande à l'aide des touches du capteur sur la façade (les touches spéciales et les touches de réglage sont cachées au-dessous de l'appareil)
- Fonctionnement sur bloc d'alimentation externe (indispensable pour le rétroéclairage)
- Logement des piles pour la fonction de sauvegarde (2 piles du type AA/Mignon sont requises)
- Rétroéclairage activable et désactivable
- Installation sur une table
- Affichage radiopiloté de l'heure et de la date DCF, réglage manuel possible
- Fuseau horaire réglable (-12/+12 heures)
- Commutation de l'affichage au format 12 ou 24 heures
- Connexion de jusqu'à 3 capteurs extérieurs (un capteur est fourni)
- Affichage de la température intérieure et de l'humidité de l'air intérieur
- Affichage de la température extérieure et de l'humidité de l'air extérieur
- Affichage de la température en degrés Celsius (°C) ou en degrés Fahrenheit (°F)
- Affichage du point de rosée et de l'indice de chaleur
- Prévisions météorologiques pour les 12 à 24 heures suivantes (au moyen de symboles sur l'écran)
- Fonction alarme/réveil, fonction sommeil (SNOOZE)
- Utilisation uniquement en intérieur dans les locaux fermés et secs

b) Capteur extérieur pour la température et l'humidité de l'air

- Transmission radio sans fil (433 MHz), commutation entre 3 différents canaux
- Écran LCD pour l'affichage de la température et de l'humidité de l'air
- Affichage de la température en degrés Celsius (°C) ou en degrés Fahrenheit (°F)
- DEL pour l'affichage du transfert de données des valeurs mesurées (la DEL clignote brièvement)
- Fonctionnement sur 2 piles du type AAA/Micro
- Installation sur une surface lisse ou montage mural
- Utilisation en plein air sous abri

6. Consignes de sécurité



Tout dommage résultant d'un non-respect du présent mode d'emploi entraîne l'annulation de la garantie. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !

Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages matériels ou corporels qui résultent d'une manipulation de l'appareil non conforme aux spécifications ou du non-respect des présentes consignes de sécurité. De tels cas entraînent l'annulation de la garantie !

Chère cliente, cher client, les consignes de sécurité et les indications de danger suivantes sont destinées non seulement à préserver votre santé, mais aussi à préserver le bon fonctionnement de l'appareil. Veuillez attentivement lire les points suivants :



- Pour des raisons de sécurité et d'homologation (CE), il est interdit de modifier et/ou de transformer le produit soi-même. N'ouvrez et ne démontez jamais le produit (sauf pour effectuer la procédure décrite dans le présent mode d'emploi pour l'insertion ou le remplacement des piles).



Les travaux d'entretien, de réglage et de réparation doivent uniquement être confiés à un spécialiste ou à un atelier spécialisé.

- N'utilisez pas ce produit dans les hôpitaux ou les établissements médicaux. Bien que le capteur extérieur n'émette que des signaux radio de faible intensité, il risquerait toutefois de provoquer des dysfonctionnements des équipements médicaux de survie. Ceci est éventuellement également valable dans d'autres domaines.
- La station météo et le bloc d'alimentation sont uniquement conçus pour une utilisation en intérieur dans les locaux secs et fermés. Ne les exposez pas au rayonnement solaire direct, à une forte chaleur, au froid, à l'humidité ou aux liquides. Le cas contraire, il y a risque d'électrocution mortelle !
- Le capteur extérieur fourni est conçu pour une utilisation en plein air sous abri. Il ne doit jamais être utilisé dans ou sous l'eau au risque de le détruire.
- Pour l'alimentation de la station météo, employez uniquement le bloc d'alimentation fourni.
- Ce produit n'est pas un jouet, tenez-le hors de portée des enfants. Le produit contient de petites pièces, du verre (écran) et des piles. Installez le produit de sorte à ce qu'il se trouve hors de la portée des enfants.
- N'utilisez le produit que dans des régions climatiques modérées et non tropicales.



- En cas de déplacement du produit d'une pièce froide dans une pièce chaude (par ex. lors de son transport), de l'eau de condensation peut se former. Cela pourrait endommager le produit, un danger mortel d'électrocution émane également du bloc d'alimentation !

Avant toute utilisation, attendez donc que le produit ait atteint la température ambiante. Dans certains cas, cela peut durer plusieurs heures.

- Dans les écoles, les centres de formation, les ateliers de loisirs et de réinsertion, la manipulation d'appareils alimentés par secteur doit être surveillée par des personnes ayant le sens des responsabilités, spécialement formées à cet effet.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants.
- Ce produit doit être manipulé avec précaution ; les coups, les chocs ou une chute, même d'une faible hauteur, pourraient l'endommager.

7. Consignes relatives aux piles et batteries



Le capteur extérieur peut également fonctionner sur batteries.

La tension et la capacité moindres des batteries (batterie = 1,2 V, pile = 1,5 V) peuvent diminuer la durée d'autonomie et ainsi réduire la portée radio.

Les batteries sont également plus sensibles aux variations thermiques que les piles. La durée d'autonomie s'en trouve fortement réduite en présence de basses températures extérieures.

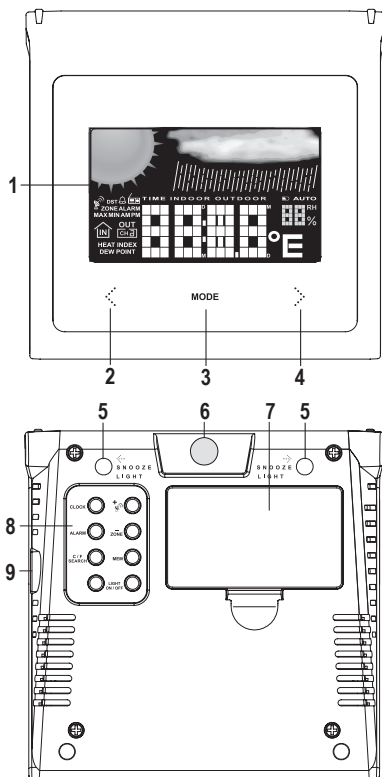
Nous vous recommandons donc d'utiliser de préférence des piles alcalines de qualité supérieure afin de garantir un fonctionnement long et sûr.

- Maintenez les piles et accumulateur hors de la portée des enfants.
- Lors de leur mise en place, respectez la polarité des piles ou batteries (ne pas inverser plus/+ et moins/-).
- Ne laissez pas traîner les piles et batteries. Elles risqueraient d'être avalées par les enfants ou les animaux domestiques. En cas d'ingestion, consultez immédiatement un médecin.
- Les piles ou batteries endommagées ou qui fuient peuvent entraîner des brûlures en cas de contact avec la peau. Veuillez donc utiliser des gants de protection appropriés.
- Veillez à ne pas court-circuiter, démonter ni jeter les piles ou les accumulateurs dans le feu. Il y a risque d'explosion !
- N'essayez jamais de recharger des piles conventionnelles. Il y a risque d'explosion ! Ne rechargez que les batteries rechargeables prévues à cet effet et n'utilisez que des chargeurs appropriés.
- Si vous n'utilisez pas le produit pendant une période prolongée (par ex. en cas de stockage), retirez les piles ou batteries insérées. Lorsque les piles ou batteries sont trop vieilles, elles peuvent également fuir et ainsi endommager le produit, entraînant ainsi la perte de la garantie !
- Remplacez toujours toutes les piles en même temps, utilisez exclusivement des piles et des batteries du même type, du même constructeur et du même état de charge (ne pas mélanger piles et batteries pleines avec des piles et batteries à moitié déchargées ou complètement déchargées).
- Ne mélangez jamais piles et batteries. Utilisez soit des piles soit des batteries.
- Veuillez lire le chapitre « Élimination » pour l'élimination des piles et batteries en respect avec l'environnement.

8. Éléments de commande

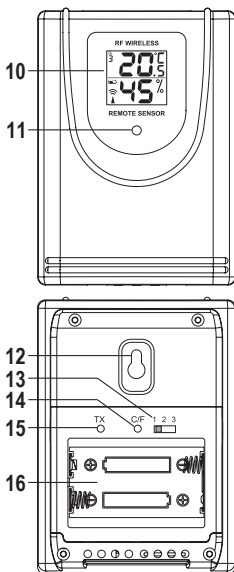
a) Station météo

- 1 Écran LCD
- 2 Touche « < »
- 3 Touche « MODE »
- 4 Touche « > »
- 5 Touche « SNOOZE/LIGHT »
- 6 Capteur de température
- 7 Logement des piles pour 2 piles du type AA/Mignon (pour la fonction de sauvegarde)
- 8 Touches de commande pour les fonctions de réglage/fonctions spéciales
- 9 Prise pour le bloc d'alimentation externe



b) Capteur extérieur pour la température et l'humidité de l'air

- 10 Écran LCD
- 11 DEL rouge pour l'affichage du signal émetteur (la DEL clignote brièvement durant le transfert de données)
- 12 Orifice pour le montage mural
- 13 Interrupteur à coulisse pour la sélection du canal d'émission
- 14 Touche « C/F » pour la sélection de l'unité de température °C ou °F
- 15 Touche « TX » pour le transfert manuel de données
- 16 Logement des piles pour 2 piles du type AAA/Micro



9. Mise en service

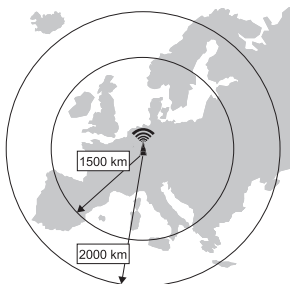
a) Informations pour la réception DCF

La station météo peut recevoir et exploiter le signal DCF.

Il s'agit d'un signal transmis par l'émetteur de Mainflingen (près de Francfort-sur-le-Main). Sa portée est d'environ 1 500 km, voire même de 2 000 km dans des conditions de réception idéales.

Le signal DCF comprend notamment l'heure et la date exactes.

Il n'est alors bien sûr plus nécessaire de changer manuellement l'heure d'été et l'heure d'hiver.



Remarque importante pour une bonne réception du signal DCF :

N'installez pas la station météo à proximité d'appareils électriques ou électroniques (téléviseurs, téléphones portables, ordinateurs, etc.) ni à proximité de câbles, prises de courant ou pièces métalliques.

Les fenêtres en verre isolant métallisé, une construction en béton armé, les revêtements spéciaux de papier peint ou l'installation dans une cave peuvent par ex. également altérer la réception.

La synchronisation s'effectue automatiquement tous les jours à 02:03 et 03:03. Une seule réception correcte quotidienne suffit pour maintenir l'écart de précision de la montre à quartz intégrée au-dessous de 1 seconde.



En l'absence d'une bonne réception, l'heure et la date peuvent être réglées manuellement (par ex. dans un bâtiment en béton armé ou dans une cave).

Vous pouvez également effectuer une nouvelle tentative de réception du signal DCF.

b) Mise en place des piles dans le capteur extérieur

- Ouvrez le logement des piles du capteur extérieur en dévissant les deux vis du couvercle du logement des piles puis en retirant le couvercle.
- À l'aide de l'interrupteur à coulisse (13), sélectionnez l'un des trois canaux d'émission (1, 2 ou 3). En cas d'utilisation d'un seul capteur extérieur, sélectionnez le canal d'émission « 1 ».



Sélectionnez impérativement le canal d'émission avant d'insérer les piles. Le cas contraire, le changement de canal ne sera pas reconnu.

Réglez chaque capteur extérieur sur un autre canal d'émission !

- Insérez ensuite deux piles du type AAA/Micro en respectant la polarité dans le logement des piles (ne pas inverser plus/+ et moins/-). Vous trouverez une illustration correspondante dans le logement des piles.

L'écran LCD allume brièvement tous les segments de l'écran puis affiche les valeurs mesurées.

- Appuyez brièvement sur la touche « C/F » (14) pour commuter entre les unités de température « °C » (degrés Celsius) et « °F » (degrés Fahrenheit).
- Avant de refermer puis visser le couvercle du logement des piles, observez les remarques dans la section suivante.

c) Mise en service de la station météo

- Reliez la prise basse tension (9) de la station météo avec le connecteur coaxial du bloc d'alimentation fourni.
- Branchez le bloc d'alimentation sur une prise de courant.
- L'écran LCD allume brièvement tous les segments de l'écran, les symboles météo clignotent ensuite dans la partie supérieure de l'écran (pendant env. 1 minute).

À l'aide des touches « +/⌂ » et « -/ZONE », réglez la météo actuelle. Ceci permet d'accélérer et d'améliorer le calcul des prévisions météorologiques.

Pour confirmer le réglage, appuyez brièvement sur la touche « CLOCK ».

- La station météo lance alors la recherche des capteurs extérieurs installés. Cette procédure dure environ 3 minutes.



Toutes les 30 secondes environ, chaque capteur extérieur envoie un bloc de données avec les valeurs mesurées à la station météo.

La touche « TX » (15) dans le logement des piles du capteur extérieur permet de déclencher manuellement la procédure d'émission. La station météo trouve alors plus rapidement les capteurs extérieurs.

- Le cas échéant, vous pouvez ensuite refermer puis visser le logement des piles du capteur extérieur.
- Après la recherche des capteurs, la station météo recherche le signal DCF, le symbole «  » clignote dès qu'un signal horaire est détecté.



Si aucun capteur extérieur n'a été trouvé, une nouvelle recherche peut ultérieurement être lancée manuellement.

Durant la recherche du signal DCF, n'appuyez sur aucune touche de la station météo et ne déplacez pas non plus la station météo ! Observez également les informations à propos de la réception DCF dans le chapitre 9. a).

La recherche du signal DCF peut durer plusieurs minutes.

Si le symbole «  » ne clignote pas régulièrement, déplacez la station météo (par ex. devant une fenêtre ou autre).

- Après la détection correcte et l'exploitation du signal DCF, l'heure s'affiche sur l'écran.



Si l'heure correcte ne s'affiche toujours pas au bout de 10 minutes, vous pouvez soit effectuer une nouvelle recherche des capteurs soit régler manuellement l'heure.

- Insérez deux piles du type AA/Mignon dans le logement des piles (7) de la station météo. Ces piles sont utilisées pour la sauvegarde en cas de panne de courant. Refermez le logement des piles.



N'utilisez pas la station météo sans bloc d'alimentation. L'autonomie des batteries serait alors très courte.

- La station météo est maintenant opérationnelle.

10. Installation et montage

a) Station météo

Installez la station météo sur une surface plane de suffisamment grande taille.

Protégez les meubles de valeur avec une protection appropriée afin de ne pas les rayer.



Les deux touches « SNOOZE/LIGHT » sur le dessous de l'appareil servent de pieds. Une simple pression sur le haut de la station météo permet d'actionner ces touches.

L'emplacement d'installation doit être choisi en veillant à ce que la station météo ne se trouve pas à proximité de radiateurs ou autres. Également éviter le rayonnement solaire direct (la station météo se réchauffe et ne mesure donc plus la température ambiante de l'air).

b) Capteur extérieur

Installez le capteur externe en plein air sous abri à un emplacement ombragé quelle que soit l'heure de la journée. Le rayonnement solaire risquerait sinon de fausser la température mesurée.

Cela vaut également en cas de chute de pluie ou de neige sur le capteur (le capteur de température ne mesurerait alors plus la température de l'air).



N'exploitez jamais le capteur extérieur dans ou sous l'eau, vous risqueriez de le détruire !

Compte tenu de l'écran LCD intégré, il est judicieux de choisir, pour l'installation, un emplacement qui permet de relever les valeurs mesurées par ex. à travers une fenêtre.

Le capteur extérieur peut soit être posé sur une surface appropriée soit être fixé au mur à l'aide d'un clou, d'une vis ou d'un crochet en se servant de l'orifice (12) au dos.

En champ libre, la portée du signal radio entre le capteur extérieur et la station météo s'élève au maximum à 50 m (lorsqu'il n'y a pas d'obstacle entre l'émetteur et le récepteur).



La portée réelle est toutefois inférieure étant donné que des murs, meubles, fenêtres et plantes se trouvent entre la station météo et le capteur extérieur.

La proximité d'appareils électriques, câbles et pièces métalliques réduit la portée.

11. Utilisation

a) Activation et désactivation de la réception du signal DCF, lancement de la recherche du signal DCF

La réception DCF peut être désactivée si vous souhaitez régler manuellement l'heure et la date (en l'absence de réception DCF, par ex. dans une cave).

Le cas échéant, vous pouvez également lancer manuellement la recherche du signal DCF.

Procédez de la manière suivante :

- Appuyez brièvement sur la touche «  ». Le symbole «  » disparaît, la réception DCF est désactivée.
- Appuyez encore une fois brièvement sur la touche «  ». Le symbole «  » réapparaît et la station météo lance la recherche du signal DCF.

Durant la recherche du signal DCF, n'appuyez sur aucune touche de la station météo et ne déplacez pas non plus la station météo ! Observez également les informations à propos de la réception DCF dans le chapitre 9. a).

La recherche du signal DCF peut durer plusieurs minutes.

Si le symbole «  » ne clignote pas régulièrement, déplacez la station météo (par ex. devant une fenêtre ou autre).

Après la détection correcte et l'exploitation du signal DCF, l'heure s'affiche sur l'écran.

b) Réglage manuel de l'heure et de la date

En l'absence de réception du signal DCF, vous pouvez régler manuellement la date et l'heure.

- Maintenez la touche « CLOCK » enfoncée (pendant env. 3 secondes) jusqu'à ce que l'affichage « 12Hr » ou « 24Hr » commence à clignoter.



La réception du signal DCF est ainsi automatiquement désactivée.

Si vous souhaitez uniquement changer le format d'affichage 12h/24h ou le format d'affichage du jour et du mois, réactivez la réception DCF après avoir quitté le mode de réglage (brièvement appuyer sur la touche «  »).

- Les touches «  » et « -/ZONE » permettent de sélectionner le mode 12 ou 24 heures. En mode 12 heures, l'indication « AM » s'affiche le matin à gauche de l'heure et l'indication « PM » l'après-midi.
- Appuyez brièvement sur la touche « CLOCK », les heures commencent à clignoter pour l'heure actuelle.

Réglez les heures à l'aide des touches «  » et « -/ZONE ».



Maintenez la touche correspondante enfoncée pour faire défiler les chiffres plus rapidement. Ceci s'applique également aux fonctions de réglage ci-après.

- Appuyez brièvement sur la touche « CLOCK », les minutes commencent à clignoter pour l'heure actuelle.

Réglez les minutes à l'aide des touches « +/⌚ » et « -/ZONE ».

- Appuyez brièvement sur la touche « CLOCK », l'année commence à clignoter sur l'écran. Réglez l'année à l'aide des touches « +/⌚ » et « -/ZONE ».

- Appuyez brièvement sur la touche « CLOCK », le format d'affichage du jour et du mois (ordre du jour et du mois sur l'écran) commence à clignoter.

Les touches « +/⌚ » et « -/ZONE » permettent de sélectionner l'affichage jour/mois ou mois/jour.

- Appuyez brièvement sur la touche « CLOCK », le mois clignote. Réglez le mois à l'aide des touches « +/⌚ » et « -/ZONE ».

- Appuyez brièvement sur la touche « CLOCK », la date clignote. Réglez la date à l'aide des touches « +/⌚ » et « -/ZONE ».

- Appuyez brièvement sur la touche « CLOCK », les symboles pour les prévisions météorologiques commencent à clignoter sur le haut de l'écran.

Sélectionnez la météo actuelle à l'aide des touches « +/⌚ » et « -/ZONE ».

- Appuyez brièvement sur la touche « CLOCK » pour quitter le mode de réglage et sauvegarder tous les réglages.



Le mode de réglage est également automatiquement terminé si vous n'appuyez sur aucune touche pendant environ 1 minute. Les réglages effectués sont alors également sauvegardés.

c) Sélection de l'affichage 12 ou 24 heures



Procédez de la manière décrite dans le chapitre 11. b).

La réception du signal DCF est alors toutefois automatiquement désactivée.

Après avoir quitté le mode de réglage, il faut donc réactiver la réception DCF. Pour ce faire, appuyez brièvement sur la touche « +/⌚ », observez le chapitre 11. a).

d) Lancement de la recherche des capteurs extérieurs

La station météo peut exploiter et afficher le signal radio de maximum 3 capteurs extérieurs (un capteur extérieur est fourni, des capteurs supplémentaires peuvent être commandés séparément). Chaque capteur extérieur doit être réglé sur son propre canal, voir chapitre 9. b).

Vous devez lancer la recherche du signal radio lorsque vous souhaitez connecter un capteur extérieur supplémentaire et en présence de problèmes de réception ou après avoir remplacé les piles.

Procédez de la manière suivante :

- Pour lancer la procédure de recherche du signal radio des capteurs extérieurs, maintenez la touche « C/F SEARCH » enfoncée pendant environ 3 secondes.
- La recherche dure env. 2 minutes puis est automatiquement terminée.



Toutes les 30 secondes environ, chaque capteur extérieur envoie un bloc de données avec les valeurs mesurées à la station météo.

La touche « TX » (15) dans le logement des piles du capteur extérieur permet de déclencher manuellement la procédure d'émission. La station météo trouve alors plus rapidement les capteurs extérieurs.

e) Commutation de l'affichage (capteur intérieur/extérieur, heure)

- Appuyez brièvement sur la touche « < » (2) ou « > » (4) pour commuter l'affichage des valeurs mesurées pour la température intérieure et l'humidité de l'air intérieur, la température extérieure et l'humidité de l'air extérieur des capteurs extérieurs connectés ou l'heure.
 - « INDOOR » = Affichage de la température intérieure et de l'humidité de l'air intérieur
 - « OUTDOOR » = Affichage de la température extérieure et de l'humidité de l'air extérieur
- Lorsque l'indication « on » ou « off » est affichée, la touche « MODE » permet ici de définir si l'affichage doit automatiquement être commuté :
 - « on » = L'écran commute automatiquement entre l'affichage de toutes les valeurs mesurées et de l'heure, l'indication « AUTO » s'affiche à droite sur l'écran
 - « off » = La commutation automatique est désactivée



Pendant la tentative de réception du signal DCF, la commutation automatique est temporairement désactivée afin d'éviter tout dysfonctionnement durant la réception.

f) Affichage des valeurs MAX/MIN

Les valeurs maximales et minimales pour la température et l'humidité de l'air peuvent être affichées pour chaque capteur (capteur intérieur ou extérieur).

- Sélectionnez d'abord le capteur correspondant à l'aide des touches « < » (2) et « > » (4).
- Appuyez ensuite plusieurs fois sur la touche « MEM » au-dessous de la station météo pour commuter entre les valeurs maximales (indication « MAX » sur l'écran LCD), les valeurs minimales (« MIN ») et les valeurs mesurées actuelles.

g) Effacement des valeurs MAX/MIN

- Sélectionnez d'abord le capteur correspondant à l'aide des touches « < » (2) et « > » (4).
- Appuyez brièvement sur la touche « MEM » au-dessous de la station météo pour afficher soit les valeurs maximales (indication « MAX » sur l'écran LCD) soit les valeurs minimales (« MIN »).
- Maintenez la touche « MEM » au-dessous de la station météo enfoncée pendant environ 3 secondes. Les valeurs maximales et minimales sont ensuite réinitialisées et les valeurs mesurées actuelles s'affichent.

h) Affichage du point de rosée

Le point de rosée est un point de température qui dépend du concours d'une certaine pression de l'air, d'une certaine température et d'une certaine humidité de l'air.

La condensation de l'humidité atmosphérique commence à partir de ce point de condensation, l'humidité de l'air se condense et se dépose sous forme de liquide (brouillard, vapeur).

Si le point de condensation pour la vapeur d'eau est inférieur à 0 °C, la condensation s'effectue sous forme de neige ou de givre.

La station météo peut calculer et afficher cette température.

Procédez alors de la manière suivante :

- Sélectionnez d'abord le capteur correspondant à l'aide des touches « < » (2) et « > » (4).
- Appuyez plusieurs fois sur la touche « MODE » (3) jusqu'à ce que « DEW POINT » s'affiche en bas à gauche sur l'écran. La valeur affichée pour la température correspond alors au point de rosée.

i) Affichage de l'indice de chaleur

L'indice de chaleur décrit la température ressentie qui repose sur la température atmosphérique mesurée et sur l'humidité relative de l'air. Outre la température, l'humidité de l'air se répercute également sur l'organisme humain et la température ainsi ressentie.

Lorsque l'humidité de l'air est élevée, une température de +35 °C par ex. est ressentie comme étant « plus chaude » que lorsque l'humidité de l'air est basse.

Lorsque la température et l'humidité de l'air sont élevées, la régulation de la température du corps humain est gênée par la transpiration (par ex. dans les régions tropicales). Lorsque la température est élevée et que l'humidité de l'air est basse (par exemple dans le désert), la température du corps peut très bien être régulée par la transpiration.



En présence d'une humidité moyenne de l'air, l'indice de chaleur indique environ la même température que l'affichage de la température intérieure et de la température extérieure.

Lorsque la température et l'humidité de l'air sont élevées, l'indice de chaleur indique une valeur plus élevée (exemple : température extérieure : 27 °C, humidité de l'air : 70 %, indice thermique : env. 29,5 °C, le corps humain ressent une température plus élevée que la température réelle).

Lorsque la température est élevée et que l'humidité de l'air est basse, l'indice de chaleur indique une valeur plus faible.

Pour afficher l'indice de chaleur, procédez de la manière suivante :

- Sélectionnez d'abord le capteur correspondant à l'aide des touches « < » (2) et « > » (4).
- Appuyez plusieurs fois sur la touche « MODE » (3) jusqu'à ce que « HEAT INDEX » s'affiche en bas à gauche sur l'écran. La température affichée correspond alors à l'indice dit de chaleur.

j) Affichage de l'heure, de la date et de l'heure de réveil

- Sélectionnez d'abord l'affichage de l'heure à l'aide des touches « < » (2) et « > » (4) (« TIME » s'affiche sur l'écran).
- Appuyez ensuite plusieurs fois sur la touche « MODE » (3) pour afficher les informations suivantes sur l'écran :
 - Heure (le double point entre les heures et les minutes clignote)
 - Heure de réveil (l'indication « ALARM » s'affiche sur l'écran)
 - Jour/mois ou mois/jour (en fonction du réglage dans le chapitre 11. b)
 - Année
 - Jour de la semaine

k) Réglage et affichage du fuseau horaire

Pour les différents fuseaux horaires, vous pouvez définir un écart temporel (-12 à +12 heures).

- Maintenez la touche « -/ZONE » au-dessous de la station météo enfoncée (pendant env. 3 secondes) jusqu'à ce que l'affichage « ZONE » s'affiche sur la gauche de l'écran et que les heures du fuseau horaire clignotent.
- À l'aide des touches « +/⌚ » et « -/ZONE », sélectionnez le fuseau horaire correspondant (-12 à +12 heures). Maintenez la touche correspondante enfoncée pour faire défiler les chiffres plus rapidement.
- Pour enregistrer le réglage, appuyez brièvement sur la touche « CLOCK ».
- Appuyez brièvement sur la touche « -/ZONE », l'affichage de l'heure bascule entre l'heure normale (signal DCF) et l'heure du fuseau horaire (l'indication « ZONE » s'affiche également sur l'écran).

l) Fonction réveil

Affichage de l'heure de réveil

Appuyez plusieurs fois brièvement sur la touche « MODE » (3) jusqu'à ce que l'heure de réveil s'affiche sur l'écran LCD. L'indication « ALARM » s'affiche également sur la gauche de l'écran.

Activation et désactivation de la fonction réveil

Appuyez brièvement sur la touche « ALARM » au-dessous de la station météo pour activer ou désactiver la fonction réveil.



Le symbole «  » s'affiche lorsque la fonction réveil est activée.

Programmation de l'heure de réveil

- Maintenez la touche « ALARM » au-dessous de la station météo enfoncée (pendant env. 3 secondes) jusqu'à ce que l'affichage « ALARM » s'affiche sur la gauche de l'écran et que les heures de l'heure d'alarme clignotent.

Réglez les heures de l'heure de réveil à l'aide des touches « +/⌚ » et « -/ZONE ». Maintenez la touche correspondante enfoncée pour faire défiler les chiffres plus rapidement.

- Appuyez brièvement sur la touche « ALARM », les minutes commencent à clignoter pour l'heure de réveil.

Réglez les minutes à l'aide des touches « +/⌚ » et « -/ZONE ». Maintenez la touche correspondante enfoncée pour faire défiler les chiffres plus rapidement.

- Appuyez brièvement sur la touche « ALARM » pour quitter le mode de réglage et sauvegarder tous les réglages.

Arrêt du signal de réveil ou de la fonction sommeil (SNOOZE)

- Lorsqu'un signal sonore retentit à l'heure de réveil programmée, vous pouvez l'arrêter en appuyant brièvement sur la touche « < », « MODE » ou « > ».



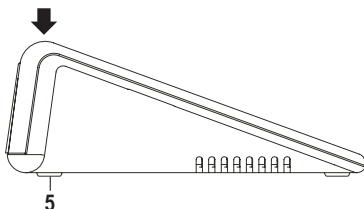
Le signal de réveil s'arrête automatiquement au bout d'une minute et ne retentit à nouveau que le lendemain.

- Vous pouvez également activer la fonction sommeil. Le signal de réveil est alors interrompu pendant 10 minutes avant de retentir à nouveau.

Pour ce faire, appuyez sur le haut de la station météo pour actionner la touche (5) intégrée dans le pied (voir l'illustration dans le chapitre 8. a).

Lorsque la fonction sommeil est activée, le symbole «  » clignote sur l'écran.

Pour arrêter prématurément la fonction sommeil, appuyez brièvement sur la touche « < », « MODE » ou « > ».



m) Réglage de l'unité d'affichage pour la température (°C/°F)

Cette fonction permet de définir si les valeurs de température affichées sur l'écran de la station météo doivent être affichées en « °C » (degrés Celsius) ou en « °F » (degrés Fahrenheit).

Pour commuter entre les deux unités, appuyez brièvement sur la touche « C/F SEARCH » au-dessous de la station météo.

n) Activation et désactivation du rétroéclairage

- L'éclairage permanent de l'écran peut vous gêner la nuit. Pour activer ou désactiver constamment le rétroéclairage, appuyez brièvement sur la touche « LIGHT ON/OFF » au-dessous de la station météo.
- Lorsque le rétroéclairage est désactivé et que vous souhaitez consulter l'heure, par ex. durant la nuit, appuyez brièvement sur le haut de la station météo pour actionner la touche (5) intégrée dans le pied (voir également l'illustration du haut ou l'illustration dans le chapitre 8. a).

Le rétroéclairage est alors activé et s'éteint automatiquement au bout de 15 secondes.

o) Prévisions météorologiques

Les prévisions météorologiques de la station météo constituent l'une des caractéristiques les plus intéressantes.

Bien que la station météo ne puisse pas remplacer les prévisions météorologiques professionnelles annoncées à la radio, à la télévision ou sur internet par des météorologues hautement qualifiés, il est surprenant de pouvoir obtenir une précision d'env. 70 % en se basant simplement sur les mesures et l'observation de la pression atmosphérique au cours des derniers jours.



Dès que la station météo est mise sous tension (lorsque le bloc d'alimentation est branché sur la station météo), les symboles des prévisions météorologiques se mettent à clignoter.

Réglez la météo actuelle de la manière décrite dans le chapitre 9. c). Ceci permet d'accélérer et d'améliorer l'affichage calcul des prévisions météorologiques.

Pour régler la météo actuelle ultérieurement, reportez-vous au chapitre 11. b).

Nous désirons encore vous donner quelques explications concernant les symboles et leur signification :

- Si l'indication « Ensoleillé » est affichée la nuit, cela signifie une nuit étoilée.
- L'écran n'affiche pas le temps momentané, il s'agit d'une prévision pour les 12 à 24 heures qui suivent.
- Le calcul des prévisions climatiques basé uniquement sur la pression atmosphérique résulte en une précision maximale de 70 % environ. La météo réelle du lendemain peut donc être complètement différente. Comme la pression mesurée ne s'applique qu'à un rayon d'env. 50 km, la météo peut donc très vite changer. Ceci vaut notamment en montagne et en haute montagne.

Ne vous basez donc pas sur les prévisions météorologiques de la station météo mais informez-vous sur place lorsque vous souhaitez par ex. entreprendre une randonnée en montagne.

- En présence de variations de pression atmosphérique brutales ou importantes, les symboles sont actualisés pour afficher les changements de temps. Si les symboles ne changent pas, cela signifie que la pression n'a pas changé ou que le changement est survenu si lentement qu'il n'a pas pu être enregistré par la station météo.
- Si les prévisions météorologiques « Ensoleillé » ou « Précipitations » s'affichent, l'affichage ne change pas non plus si le temps s'améliore (indication « Ensoleillé ») ou se gâte (indication « Précipitations ») car les symboles d'affichage représentent déjà les deux situations extrêmes.
- Les symboles indiquent une amélioration ou une dégradation du temps, ce qui ne signifie pas forcément soleil ou pluie (comme indiqué par les symboles).

Si la météo actuelle est par ex. nuageux et que le symbole « Pluie » est affiché, cela n'indique pas un dysfonctionnement de l'appareil mais signifie une baisse de la pression atmosphérique et une dégradation du temps, sans qu'il s'agisse pour autant de pluie.

- Après la première mise en service, il ne faut pas tenir compte des prévisions météorologiques pour les 12 ou 24 premières heures car la station météo doit d'abord collecter des informations sur la pression atmosphérique pendant cette période à une altitude constante avant de pouvoir fournir des prévisions météorologiques plus précises.
- Si la station météo est positionnée à un endroit qui est nettement plus élevé ou plus bas que l'emplacement d'origine (déplacé par ex. du rez-de-chaussée aux étages supérieurs d'une maison), la station peut traduire ce déplacement comme étant un changement de temps.

13. Remplacement des piles

a) Station météo

Les piles de la station météo servent de piles de secours en cas de panne de courant. Nous vous conseillons de remplacer les piles au plus tard tous les 2 ans afin d'éviter qu'elles ne fuient sous l'effet de l'âge.

Si vous ne débranchez pas le bloc d'alimentation de la station météo lorsque vous remplacez les piles, les réglages sont conservés.

b) Capteur extérieur

Lorsque le contraste de l'écran faiblit sur le capteur extérieur ou que le symbole «  » s'affiche sur l'écran du capteur extérieur, vous devez remplacer les piles par des piles neuves. Procédez alors de la manière décrite dans le chapitre 9. b).

Lancez ensuite une recherche manuelle du capteur extérieur sur la station météo, voir chapitre 11. d).

14. Dépannage

Avec la station météo, vous avez acquis un produit à la pointe du progrès technique qui offre une grande sécurité de fonctionnement. Il est toutefois possible que des problèmes ou des dysfonctionnements surviennent. Vous trouverez ci-après un certain nombre de procédures permettant un dépannage le cas échéant.

Pas de réception du signal du capteur extérieur

- La distance entre la station météo et le capteur extérieur est trop importante. Déplacez le capteur externe. Reportez-vous au chapitre 15.
- Lancez une recherche manuelle des capteurs extérieurs.
- Les piles du capteur extérieur sont faibles ou vides. Effectuez un test en insérant des piles neuves. Pour ce faire, observez le chapitre 13.
- Un autre émetteur sur la même fréquence ou une fréquence voisine perturbe le signal radio du capteur extérieur. Déplacez le capteur extérieur ou la station météo.
- En présence de basses températures, la portée peut diminuer étant donné que les piles et batteries sont sensibles à la température. Si vous avez inséré des batteries dans le capteur extérieur, effectuez un test en insérant des piles étant donné que celles-ci ont une tension de sortie plus élevée.

Pas de réception DCF

- Déplacez la station météo. Observez une distance suffisante par rapport aux appareils électriques, aux pièces métalliques et aux câbles. N'utilisez pas la station météo dans une cave.
- Lancez une recherche manuelle du signal DCF, voir chapitre 11. a).
- En l'absence de réception DCF, désactivez la réception DCF (voir chapitre 11. a) et réglez manuellement l'heure et la date (voir chapitre 11. b).

15. Portée

En présence de conditions optimales, la portée de transmission des signaux radio entre le capteur extérieur et la station météo s'élève, au maximum, à 50 mètres.



Cette portée correspond toutefois à « portée dite en champ libre ».

Cette disposition idéale (par ex. capteur extérieur et station météo installés sur un champ lisse et plan sans arbres ni maisons, etc.) est absolument exceptionnelle dans la pratique.

Normalement, la station météo est installée dans la maison et le capteur extérieur est fixé latéralement, par ex. sur une fenêtre.

Il n'est malheureusement pas possible de garantir une portée précise en raison des différentes influences sur la transmission radio.

En temps normal, la mise en service ne pose aucun problème dans une maison individuelle.

Si la station météo ne reçoit pas de données du capteur extérieur (malgré des piles neuves), diminuez alors la distance entre le capteur extérieur et station météo, déplacez-les.

La portée peut être réduite considérablement par :

- des murs, des plafonds en béton armé,
- des vitres isolantes revêtues ou métallisées,
- des véhicules,
- des arbres, des bosquets, de la terre, des rochers,
- la proximité d'objets métalliques et de conducteurs (par ex. radiateurs),
- la proximité du corps humain,
- des brouillages par barrage de fréquence, par ex. dans les quartiers résidentiels (téléphones mobiles, haut-parleurs sans fil, autres stations météo radiopilotées, babyphones, etc.)
- la proximité de moteurs électriques, de transformateurs, de blocs d'alimentation, d'ordinateurs,
- la proximité d'ordinateurs mal blindés ou sans boîtiers ou autres appareils électriques,
- de basses températures extérieures (piles et batteries sont sensibles à la température !)

16. Déclaration de conformité (DOC)

Par la présente, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Strasse 1, 92240 Hirschau (Allemagne), déclare que ce produit est conforme aux exigences fondamentales et aux autres consignes pertinentes de la directive 1999/5/CE.



La déclaration de conformité de ce produit est disponible sur le site www.conrad.com.

17. Entretien et nettoyage

L'entretien et les réparations ne sont admis que s'ils sont effectués par un technicien ou un atelier spécialisé. Aucune pièce nécessitant un entretien ne se trouve à l'intérieur du produit. N'ouvrez donc jamais le produit (sauf pour suivre les procédures décrites dans le présent mode d'emploi pour l'insertion ou le remplacement des batteries).

Pour le nettoyage, utiliser un chiffon doux, sec et propre.

N'appuyez pas trop fort sur l'affichage, ceci pourrait le rayer ou provoquer un dysfonctionnement, voire même le casser.

Vous pouvez facilement éliminer la poussière à l'aide d'un pinceau propre à poils longs et souples et d'un aspirateur.

Pour éliminer les impuretés du capteur extérieur, utilisez un chiffon doux humidifié d'eau tiède.

N'utilisez en aucun cas des nettoyants agressifs, de l'alcool de nettoyage ou des solutions chimiques car ces produits pourraient attaquer le boîtier ou nuire au bon fonctionnement de l'appareil.

18. Élimination

a) Généralités



Les appareils électriques et électroniques ne doivent pas être jetés dans les ordures ménagères. Si le produit est devenu inutilisable, il convient alors de procéder à son élimination conformément aux dispositions légales en vigueur.



Le cas échéant, retirez d'abord les piles insérées et éliminez-les séparément.

b) Piles et batteries

Le consommateur final est légalement tenu (ordonnance relative à l'élimination des piles usagées) de rapporter toutes les piles et batteries usagées, il est interdit de les jeter dans les ordures ménagères !



Les piles et batteries qui contiennent des substances toxiques sont caractérisées par les symboles ci-contre qui indiquent l'interdiction de les jeter dans les ordures ménagères.



Les désignations pour le métal lourd prépondérant sont : Cd=cadmium, Hg=mercure, Pb=plomb (vous trouverez la désignation sur la pile ou la batterie, par ex. au-dessous des symboles de poubelles figurant à gauche).

Vous pouvez rapporter gratuitement vos piles et batteries usagées aux centres de récupération de votre commune, à nos succursales ou à tous les points de vente de piles et de batteries !

Vous répondez ainsi aux exigences légales et contribuez à la protection de l'environnement.

19. Caractéristiques techniques

a) Station météo

Plage de mesure de la température	0 °C à +50 °C
Résolution	0,1 °C
Plage de mesure de l'humidité de l'air	humidité relative de l'air de 20% à 99%
Résolution	1%
Alimentation en tension/courant	6 V/CC, 130 mA (bloc d'alimentation externe)
Piles de secours	2 piles du type AA/Mignon
Dimensions (l x p x h)	env. 115 x 115 x 42 mm
Poids	env. 182 g (sans piles)

b) Bloc d'alimentation de la station météo

Tension de service	230 V/CA, 50 Hz
Sortie	6 V/CC, 130 mA

c) Capteur extérieur

Plage de mesure de la température	-20 °C à +60 °C
Résolution	0,1 °C
Plage de mesure de l'humidité de l'air	humidité relative de l'air de 30 à 99 %
Résolution	1%
Fréquence d'émission	433 MHz
Portée	jusqu'à 50 m (voir chapitre 15)
Cycle de transmission	toutes les 30 secondes env.
Alimentation électrique	2 piles du type AAA/Micro
Autonomie des piles	env. 1 an
Dimensions (l x h x p)	env. 65 x 91 x 32 mm
Poids	env. 69 g (sans piles)

	Pagina
1. Inleiding	91
2. Leveringsomvang	92
3. Verklaring van symbolen	92
4. Voorgeschreven gebruik	93
5. Eigenschappen en functies	94
a) Weerstation	94
b) Buitensensor voor temperatuur/luchtvochtigheid	94
6. Veiligheidsvoorschriften	95
7. Batterij- en accuvoorschriften	97
8. Bedieningselementen	98
a) Weerstation	98
b) Buitensensor voor temperatuur/luchtvochtigheid	99
9. Ingebruikname	100
a) Informatie over DCF-ontvangst	100
b) Batterijen in de buitensensor plaatsen	101
c) Weerstation in bedrijf nemen	101
10. Opstellen & montage	103
a) Weerstation	103
b) Buitensensor	103
11. Bediening	104
a) DCF-ontvangst in-/uitschakelen, zoeken naar DCF-signaal starten	104
b) Tijd & datum handmatig instellen	104
c) 12h/24h weergave selecteren	105
d) Zoeken naar buitensensoren starten	106
e) Weergave omschakelen (binnen-/buitensensor, tijd)	106
f) MAX-/MIN-waarden aanduiden	107
g) MAX/MIN-waarden wissen	107
h) Dauwpunt weergeven	107
i) Warmte-index weergeven	108
j) Tijd/Datum/Wektijd weergeven	108

	Pagina
k) Tijdzone instellen en aanduiden	109
l) Wekfunctie	109
m) Weergave-eenheid voor de temperatuur instellen (°C/°F)	110
n) Achtergrondverlichting in-/uitschakelen	110
o) Weersvoorspelling	111
13. Batterijen vervangen	112
a) Weerstation	112
b) Buitensensor	112
14. Verhelpen van storingen	113
15. Bereik	114
16. Verklaring van overeenstemming (DOC)	115
17. Onderhoud en reiniging	115
18. Afvoer	116
a) Algemeen	116
b) Batterijen en accu's	116
19. Technische gegevens	117
a) Weerstation	117
b) Netdeel voor het weerstation	117
c) Buitensensor	117

1. Inleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aanschaf van dit product.

Dit product voldoet aan de wettelijke nationale en Europese voorschriften. Volg de instructies van de gebruiksaanwijzing op om deze status van het apparaat te handhaven en een ongevaarlijke werking te garanderen!



Lees voor de ingebruikstelling van het product de volledige gebruiksaanwijzing en neem alle bedienings- en veiligheidsvoorschriften in acht.

Alle vermelde bedrijfs- en productnamen zijn handelsmerken van de respectievelijke eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

Bij technische vragen kunt u zich wenden tot onze helpdesk.

Voor meer informatie kunt u kijken op www.conrad.nl of www.conrad.be.

2. Leveringsomvang

- Draadloos weerstation
- Netdeel voor het draadloos weerstation
- Buitensensor voor temperatuur/luchtvochtigheid
- Gebruiksaanwijzing

3. Verklaring van symbolen



Het symbool met de bliksemschicht in een driehoek geeft aan wanneer er gevaar bestaat voor uw gezondheid, bijv. door een elektrische schok.



Het symbool met het uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing die in ieder geval moeten worden opgevolgd.



Het "hand" symbool wijst op speciale tips en aanwijzingen voor de bediening van het product.

4. Voorgeschreven gebruik

Het weerstation dient voor het weergeven van de binnen-/buitentemperatuur en de luchtvochtigheid binnen-/buiten.

Verder berekent het weerstation via de ingebouwde luchtdruksensor en de registratie van de luchtdrukveranderingen een weersvoorspelling, die weergegeven wordt op het display aan de hand van symbolen.

Geïntegreerd in het weerstation is er een draadloze klok, die via het DCF-tijdsignaal niet alleen het juiste uur, maar ook de juiste datum aangeeft. Ook de overschakeling van zomer- naar wintertijd gebeurt automatisch.



U vindt een overzicht van alle kenmerken en eigenschappen van het product in hoofdstuk 5.

De weersvoorspellingen van het weerstation mogen alleen worden aanzien als plaatselijke waarden. Ze vormen geen absoluut nauwkeurige voorspelling. De fabrikant is niet verantwoordelijk voor incorrecte weergaven, meetwaarden of weersvoorspellingen en de gevolgen die hieruit kunnen ontstaan.

Het product is bedoeld voor privé gebruik. Het is niet geschikt voor medische doeleinden of voor publieksinformatie.

De onderdelen van dit product zijn geen speelgoed. Ze bevatten breekbare en inslikbare glazen en kleine onderdelen en batterijen. Houd het product buiten bereik van kinderen!

Gebruik u alle onderdelen zodanig, dat ze niet door kinderen kunnen worden bereikt.

Het gebruik van het weerstation beschikt over een meegeleverd netdeel (back-upfunctie via batterijen), de buitensensor wordt met batterijen aangedreven.

Een ander gebruik dan hierboven beschreven kan leiden tot beschadiging van het product. Er bestaan ook andere gevaren.

Lees deze gebruiksaanwijzing volledig en aandachtig door; deze bevat belangrijke instructies voor de plaatsing, bediening en het gebruik. Neem alle veiligheidsvoorschriften in acht!

5. Eigenschappen en functies

a) Weerstation

- LC-display (achtergrondverlichting in kleur voor bepaalde delen van het display)
- Bediening via sensortoetsen aan de voorzijde (bijkomende speciale en insteltoetsen zijn verborgen aan de onderzijde aangebracht)
- Aandrijving via extern netdeel (nodig voor achtergrondverlichting)
- Batterijvak voor back-upfunctie (2 batterijen van het type AA/mignon nodig)
- Achtergrondverlichting in-/uitschakelbaar
- Plaatsing op tafel
- Draadloze DCF-tijd-/datumweergave, handmatige instelling mogelijk
- Instelbare tijdzone (-12/+12 uur)
- 12-/24-uurs tijdweergave omschakelbaar
- Tot 3 buitensensoren aanmeldbaar (één in de leveringsomvang inbegrepen)
- Weergave van de binnentemperatuur/luchtvochtigheid binnen
- Weergave van de buitentemperatuur/luchtvochtigheid buiten
- Temperatuurweergave in graden Celsius (°C) of graden Fahrenheit (°F) omschakelbaar
- Weergave van het dauwpunt en de warmte-index
- Weersvoorspelling voor de volgende 12-24 uur (via symbolen in het display)
- Alarm-/wekfunctie met sluimerfunctie (SNOOZE)
- Uitsluitend geschikt voor gebruik in droge, gesloten binnenruimtes

b) Buitensensor voor temperatuur/luchtvochtigheid

- Draadloze overdracht (433 MHz), 3 verschillende zendkanalen omschakelbaar
- LC-display voor de weergave van de temperatuur en luchtvochtigheid
- Temperatuurweergave in graden Celsius (°C) of graden Fahrenheit (°F) omschakelbaar
- LED als aanduiding voor de gegevensoverdracht van de meetwaarde (LED knippert kort)
- Aandrijving via 2 batterijen van het type AAA/micro
- Opstelling op een vlak oppervlak of wandmontage mogelijk
- Geschikt voor een beschutte plek buitenshuis

6. Veiligheidsvoorschriften



Bij schade veroorzaakt door het niet opvolgen van de gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op garantie. Voor vervolgschade die hieruit ontstaat, zijn wij niet aansprakelijk!

Voor materiële of persoonlijke schade, die door ondeskundig gebruik of niet inachtneming van de veiligheidsaanwijzingen veroorzaakt worden zijn wij niet aansprakelijk. In zulke gevallen vervalt de garantie!

Geachte klant, de volgende veiligheidsvoorschriften en risico's dienen niet alleen ter bescherming van uw eigen veiligheid maar ook ter bescherming van het apparaat. Lees de volgende punten zorgvuldig door:



- Om veiligheids- en keuringsredenen (CE) is het eigenhandig ombouwen en/of wijzigen van het product niet toegestaan. Open/demonteer het niet (behoudens het in deze handleiding beschreven werkwijze voor het plaatsen/vervangen van de batterijen).



- U mag het product alleen door een vakman of een reparatiedienst laten onderhouden, instellen en repareren.
- Gebruik dit product niet in ziekenhuizen of medische inrichtingen. Alhoewel de buitensensor enkel relatief zwakke radiosignalen uitzendt, kan dit functiestoringen bij levensbehoudende systemen veroorzaken. Hetzelfde geldt mogelijk in andere bereiken.
- Het weerstation en het netdeel zijn alleen geschikt voor droge, gesloten binnenruimtes. U mag het weerstation niet blootstellen aan direct zonlicht, grote hitte, koude, vochtigheid of nattigheid, anders bestaat levensgevaar door een elektrische slag!
- De meegeleverde buitensensor is geschikt voor een gebruik op een beschutte plek buitenshuis. Hij mag echter nooit in of onder water worden gebruikt aangezien hij hierdoor wordt vernietigd.
- Gebruik alleen het meegeleverde netdeel om de accu op aan te drijven.
- Het product is geen speelgoed en is niet geschikt voor kinderen. Het product bevat kleine onderdelen, glas (scherm) en batterijen. Plaats het product zodanig dat het zich buiten het bereik van kinderen bevindt.
- Gebruik het apparaat uitsluitend in een gematigd klimaat; niet in een tropisch klimaat.



- Als het product vanuit een koude naar een warme ruimte overgeplaatst wordt (bv. bij het transport), kan er condensatiewater gevormd worden. Daardoor kan het product beschadigd raken, bovendien bestaat bij het netdeel levensgevaar door een elektrische schok!

Laat het product daarom eerst op kamertemperatuur komen vooraleer u het gebruikt. Dit kan soms meerdere uren duren.

- In scholen, opleidingscentra, hobbyruimten en werkplaatsen moet door geschoold personeel voldoende toezicht worden gehouden op de bediening van het product.
- U mag het verpakkingsmateriaal niet zomaar laten rondslingeren. Dit is gevaarlijk speelgoed voor kinderen.
- Behandel het product voorzichtig. Door stoten, schokken of een val - zelfs van geringe hoogte - kan het beschadigd raken.

7. Batterij- en accuvoorschriften



U kunt de buitensensor principieel ook met accu's gebruiken.

Door de lagere spanning van accu's (accu = 1,2V, batterij = 1,5V) en de kleinere capaciteit zal de bedrijfsduur wel korter zijn, terwijl ook het radiobereik mogelijk kleiner wordt.

Bovendien zijn accu's temperatuurgevoeliger dan batterijen. Daardoor komt het bij lage buitentemperaturen tot een sterke vermindering van de bedrijfsduur.

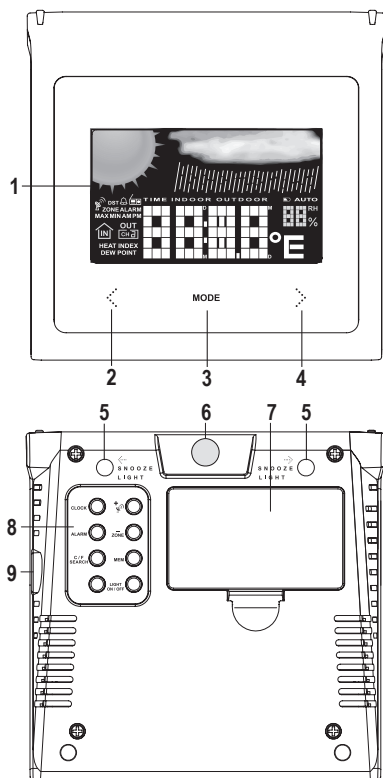
We adviseren u derhalve voor de buitensensor bij voorkeur alkaline-batterijen te gebruiken om een langdurig en veilig bedrijf mogelijk te maken.

- Houd batterijen/accu's buiten het bereik van kinderen.
- Let bij het plaatsen van de batterijen/accu's op de juiste polariteit (plus/+ en minus/-).
- U mag batterijen/accu's niet zomaar laten rondslingeren wegens het gevaar dat kinderen of huisdieren ze inslikken. Raadpleeg bij inslikken onmiddellijk een arts.
- Lekkende of beschadigde batterijen/accu's kunnen bij huidcontact bijtende wonden veroorzaken; draag in dit geval veiligheidshandschoenen.
- Zorg dat batterijen of accu's niet worden kortgesloten, gedemonteerd of in vuur worden geworpen. Er is explosiegevaar!
- Gewone batterijen mogen niet opgeladen worden. Er is explosiegevaar! U mag uitsluitend oplaadbare accu's opladen. Gebruik een geschikte oplader.
- Als u het product langere tijd niet gebruikt (bijv. als u het opbergt), moet u de geplaatste batterijen/accu's verwijderen. Oude batterijen/accu's kunnen namelijk lekken en het product beschadigen. Hierdoor zal de garantie vervallen!
- Vervang altijd de gehele set batterijen/accu's; gebruik altijd batterijen/accu's van hetzelfde type/merk en met dezelfde laadtoestand (geen volle en halfvolle of lege accu's/batterijen door elkaar gebruiken).
- Meng nooit batterijen en accu's door elkaar. Gebruik ofwel batterijen ofwel accu's.
- Gelieve het hoofdstuk "Verwijderen" te lezen voor de milieuvriendelijke afvoer van batterijen en accu's.

8. Bedieningselementen

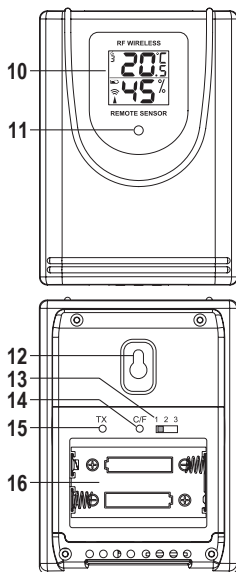
a) Weerstation

- 1 LC-display
- 2 Toets "<"
- 3 Toets "MODE"
- 4 Toets ">"
- 5 Toets "SNOOZE/LIGHT"
- 6 Temperatuursensor
- 7 Batterijvak voor 2 batterijen van het type AA/mignon (voor back-upfunctie)
- 8 Bedientoetsen voor instellings-/bijzondere functies
- 9 Bus voor extern netdeel



b) Buitensensor voor temperatuur/luchtvochtigheid

- 10 LC-display
- 11 Rode LED als aanduiding voor het zendsignaal (LED knippert kort bij gegevensoverdracht)
- 12 Opening voor wandmontage
- 13 Schuifschakelaar voor selectie van het zendkanaal
- 14 Toets "C/F" voor omschakeling van de temperatuureenheid °C en °F
- 15 Toets "TX" voor manuele gegevensoverdracht
- 16 Batterijvak voor 2 batterijen van het type AAA/micro



9. Ingebruikname

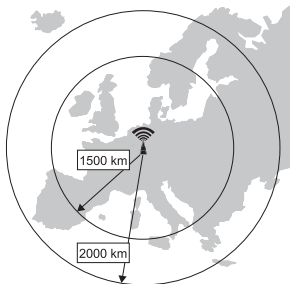
a) Informatie over DCF-ontvangst

Het weerstation kan het zogeheten DCF signaal ontvangen en evalueren.

Daarbij gaat het om een signaal, dat door een zender in Mainflingen (in de buurt van Frankfurt am Main) wordt uitgezonden. Het bereik bedraagt tot 1500 km, bij ideale ontvangst-omstandigheden zelfs tot 2000 km.

Het DCF-signaal bevat onder andere de precieze tijd en datum.

Uiteraard vervalt ook het omstandig manueel instellen van de zomer- en wintertijd.



Belangrijk voor een probleemloze herkenning van het DCF-signaal:

Plaats het weerstation niet naast elektrische/elektronische apparaten (televisietoestel, mobiele telefoon, computer, etc.) en niet in de buurt van kabels, contactdozen of metalen onderdelen.

Een slechte ontvangst kan ook veroorzaakt worden door vb. metaalbekleed isolatieglas, staalbetonconstructies, gelaagd behangpapier of in kelderruimtes.

De automatische synchronisering gebeurt elke dag 's nachts om 02:03 uur en 03:03 uur. Eén correcte ontvangst per dag volstaat om de dagelijkse nauwkeurigheidsafwijking van het geïntegreerde kwartshorloge onder 1 seconde te houden.



De tijd en datum kunnen bij moeilijke ontvangstposities (vb. in een gebouw uit staalbeton of in een kelderruimte) manueel worden ingevoerd.

U kunt ook nog eens proberen het DCF-signaal te ontvangen.

b) Batterijen in de buitensensor plaatsen

- Open het batterijvak van de buitensensor door de beide schroeven voor het batterijvak-deksel los te draaien en vervolgens te verwijderen.
- Kies met de schuifschakelaar (13) één van de drie zendkanalen (1, 2 of 3). Bij gebruik van maar één buitensensor moet u het zendkanaal "1" instellen.



Stel het zendkanaal beslist in vóór het plaatsen van de batterijen. Anders zal de omschakeling naar een ander kanaal niet herkend worden.

Stel elke buitensensor op een ander zendkanaal in!

- Plaats dan twee batterijen van het type AAA/micro in het batterijvak. Houd rekening met de juiste polariteit (plus/+ en min/-). In het batterijvak is de juiste poolrichting weergegeven. Het LC-display geeft kort alle displaysegmenten weer en aansluitend verschijnen de eerste meetgegevens.
- Druk kort op de toets "C/F" (14) om tussen de temperatureenheid "°C" (graden Celsius) en "°F" (graden Fahrenheit) om te schakelen.
- Voor u het batterijvakdeksel terugplaatst en opnieuw vastschroeft, moet u het volgende hoofdstuk in acht nemen.

c) Weerstation in bedrijf nemen

- Verbind de laagspanningsbus (9) van het weerstation met de ronde stekker van het meegeleverd netdeel.
- Steek de netadapter in een stopcontact.
- Het LC-display toont kort alle displaysegmenten en aansluitend knippert bovenaan het display de weersymbolen (ca. 1 minuut).

Stel met de toetsen "+/☀)" en "-/ZONE" de actuele weertoestand in. Dit maakt een snellere en betere berekening van de weersvoorspelling mogelijk.

Om de instelling te bevestigen, drukt u kort op de toets "CLOCK".

- Het weerstation begint nu naar de beschikbare buitensensoren te zoeken. Dit duurt ongeveer 3 minuten.



Elke buitensensor zendt ongeveer elke 30 seconden een gegevenspakket met de meetwaarden naar het weerstation.

Met de toets "TX" (15) in het batterijvak van de buitensensor kan de zendprocedure ook manueel worden uitgevoerd. Daardoor vindt het weerstation de buitensensoren sneller.

- U kunt het batterijvak van de buitensensor nu sluiten en vastschroeven, indien dit nog niet is gebeurd.
- Na het zoeken naar sensoren start het weerstation naar het DCF-sigitaal te zoeken; het symbool “” knippert, wanneer een tijdseinsigitaal wordt herkend.



Als nu nog geen buitensensoren werden gevonden, kunt u later ook opnieuw manueel naar de buitensensoren zoeken.

Druk tijdens het zoeken naar het DCF-sigitaal niet op een toets op het weerstation en beweeg het weerstation niet! Let bovendien op de informatie voor DCF-ontvangst in hoofdstuk 9. a).

Het zoeken naar het DCF-sigitaal kan enkele minuten duren.

Wanneer het symbool “” niet gelijkmatig knippert, verandert u de opstelplaats van het weerstation (vb. aan een venster plaatsen).

- Nadat het DCF-sigitaal goed werd herkend en geëvalueerd, verschijnt de tijd op het display.



Als ook na 10 minuten de correcte tijd niet wordt aangeduid, kunt u ofwel opnieuw naar sensoren zoeken of de tijd manueel invoeren.

- Plaats twee batterijen van het type AA/mignon in het batterijvak (7) van het weerstation. Deze batterijen dienen alleen als back-upbatterijen bij stroomuitval. Sluit het batterijvak weer.



Gebruik het weerstation niet zonder het netdeel aangezien anders de levensduur van de batterijen nu heel kort is.

- Het weerstation is nu gebruiksklaar.

10. Opstellen & montage

a) Weerstation

Zet het weerstation op een voldoende grote, vlakke oppervlakte.

Bescherm kostbare meubeloppervlakken met behulp van een geschikte onderlegger tegen krassporen.



De beide toetsen "SNOOZE/LIGHT" aan de onderzijde dienen ook als standvoet. Door gewoon op de onderzijde van het weerstation te drukken worden de toetsen geactiveerd.

De opstelplaats moet zo gekozen worden dat het weerstation uit de nabijheid van radiatoren e.d. is. Ook direct zonlicht moet vermeden worden (hierdoor zal het weerstation opwarmen en niet meer de luchttemperatuur in de ruimte meten).

b) Buitensensor

Breng de buitensensor buitenshuis aan op een afgeschermd plek die de hele dag in de schaduw ligt. Anders zal de temperatuurmeetwaarde door de zonbestraling vervalst worden.

Hetzelfde geldt, als er langere tijd regen of sneeuw op de sensor valt (de temperatuursensor zou in dat geval niet meer de luchttemperatuur meten).



Gebruik de buitensensor nooit in water onder; hierdoor wordt deze vernietigd!

Omwille van het geïntegreerde LC-display is het zinvol om de opstelplaats zo te kiezen dat het display b.v. door een raam afgelezen kan worden.

De buitensensor kan ofwel op een geschikte plaats worden gezet of u gebruikt de opening (12) aan de achterzijde om de buitensensor aan een nagel, schroef of haak op te hangen.

Het bereik van het signaal van de buitensensor naar het weerstation bedraagt in vrij veld (bij rechtstreekse visuele verbinding tussen zender/ontvanger) tot 50 m.



Het effectief bereikbare bereik is echter kleiner aangezien zich tussen het weerstation en de buitensensor wanden, meubels, vensters of planten bevinden.

Ook de nabijheid van elektrische apparaten, kabels of metalen onderdelen vermindert het bereik.

11. Bediening

a) DCF-ontvangst in-/uitschakelen, zoeken naar DCF-sigitaal starten

De DCF-ontvangst kan worden uitgeschakeld wanneer u tijd en datum manueel wilt instellen (vb. wanneer er geen DCF-ontvangst mogelijk is, vb. in kelderruimtes).

Indien nodig, kunt u het zoeken naar het DCF-sigitaal ook manueel starten.

Ga als volgt tewerk:

- Druk hiervoor kort op de “+/🕒”. Het symbool “🕒” verdwijnt; de DCF-ontvangst is uitgeschakeld.
- Druk hiervoor nogmaals kort op de “+/🕒”. Het symbool “🕒” verschijnt opnieuw en het weerstation start het zoeken naar een DCF-sigitaal.

Druk tijdens het zoeken naar het DCF-sigitaal niet op een toets op het weerstation en beweeg het weerstation niet! Let bovendien op de informatie voor DCF-ontvangst in hoofdstuk 9. a).

Het zoeken naar het DCF-sigitaal kan enkele minuten duren.

Wanneer het symbool “🕒” niet gelijkmatig knippert, verandert u de opstelplaats van het weerstation (vb. aan een venster plaatsen).

Nadat het DCF-sigitaal goed werd herkend en geëvalueerd, verschijnt de tijd op de display.

b) Tijd & datum handmatig instellen

Als er op de opstelplaats geen DCF ontvangst mogelijk is, kunt u de datum en de tijd handmatig instellen.

- Houd de toets “CLOCK” zo lang ingedrukt (ca. 3 seconden) tot op het display de aanduiding “12Hr” of “24Hr” knippert.



De DCF-ontvangst wordt hiermee automatisch uitgeschakeld.

Wanneer u alleen het 12h-/24h-weergaveformaat of de volgorde voor de weergave van datum/maand wilt veranderen, schakelt u na het verlaten van de instelmodus de DCF-ontvangst opnieuw in (toets “+/🕒” kort indrukken).

- Kies met de toetsen “+/🕒” of “-/ZONE” tussen de 12- of 24-uursmodus. Bij de 12-uur modus verschijnt bij de eerste helft van de dag de melding “AM” en bij de tweede helft van de dag “PM” voor de tijd.
- Druk kort op de toets “CLOCK”. Nu gaan de uren knipperen.
Stel met de toetsen “+/🕒” en “-/ZONE” de uren in.



Houd de overeenkomstige toets langere tijd ingedrukt voor een snelle afstelling. Dit geldt ook voor de volgende instelfuncties.

- Druk kort op de toets "CLOCK". Nu gaan de minuten knipperen.
Stel met de toetsen "+/⌚" en "-/ZONE" de minuten in.
- Druk kort op de toets "CLOCK". Het jaar gaat knipperen. Stel met de toetsen "+/⌚" en "-/ZONE" het jaar in.
- Druk kort op de toets "CLOCK". Nu knippert het weergaveformaat voor datum en maand (volgorde van datum en maand op het display).
Wissel met de toetsen "+/⌚" of "-/ZONE" tussen de weergave van datum/maand en maand/datum.
- Druk kort op de toets "CLOCK". De maand knippert. Stel met de toetsen "+/⌚" en "-/ZONE" de maand in.
- Druk kort op de toets "CLOCK". De datum knippert. Stel met de toetsen "+/⌚" en "-/ZONE" de datum in.
- Druk kort op de toets "CLOCK". Boven op het display knipperen nu de symbolen voor de weersvoorspelling.
Kies met de toetsen "+/⌚" en "-/ZONE" de actuele weertoestand.
- Druk kort op de toets "CLOCK". Nu verlaat u de instelmodus en worden alle instellingen opgeslagen.



De instelmodus wordt bovendien automatisch beëindigd, wanneer u gedurende ca. 1 minuut op geen enkele toets drukt. Totnogtoe uitgevoerde instellingen worden hierbij ook opgeslagen.

c) 12h/24h weergave selecteren



Ga te werk zoals beschreven in hoofdstuk 11. b).

De DCF-ontvangst wordt daarbij automatisch uitgeschakeld.

Na het verlaten van de instelmodus moet de DCF-ontvangst daarom opnieuw worden ingeschakeld. Druk daarom kort op de toets "+/⌚". Neem hoofdstuk 11. a) in acht.

d) Zoeken naar buitensensoren starten

Het weerstation kan het draadloos signaal van tot 3 buitensensoren analyseren en weergeven (één buitensensor is in de leveringsomvang inbegrepen, bijkomende sensoren kunnen worden besteld). Elke buitensensor moet daarom op een eigen kanaal zijn ingesteld, zie hoofdstuk 9. b).

U moet naar een signaal zoeken, wanneer u nog een buitensensor wilt aanmelden of bij ontvangstproblemen of na een batterijwissel.

Ga als volgt tewerk:

- Om het zoeken naar het zendsignaal van de buitensensoren te starten, houdt u de toets "C/F SEARCH" gedurende ca. 3 seconden ingedrukt.
- Het zoeken duurt ca. 2 minuten en wordt dan automatisch beëindigd.



Elke buitensensor zendt ongeveer elke 30 seconden een gegevenspakket met de meetwaarden naar het weerstation.

Met de toets "TX" (15) in het batterijvak van de buitensensor kan de zendprocedure ook manueel worden uitgevoerd. Daardoor vindt het weerstation de buitensensoren sneller.

e) Weergave omschakelen (binnen-/buitensensor, tijd)

- Druk kort op de toets "<" (2) of ">" (4) om tussen de weergave van de meetwaarde van de binnentemperatuur-/luchtvochtigheid binnen, de buitentemperatuur/luchtvochtigheid buiten van de aangemelde buitensensoren en het uur te schakelen.

"INDOOR" = weergave van de binnentemperatuur/luchtvochtigheid binnen

"OUTDOOR" = weergave van de buitentemperatuur/luchtvochtigheid buiten

- Als "on" of "off" wordt weergegeven, kunt u hier met de toets "MODE" instellen of de weergave automatisch moet omschakelen of niet:

"on" = display wisselt automatisch tussen de weergave van alle meetgegevens en de tijd, rechts op het display wordt "AUTO" weergegeven

"off" = automatisch wisselen is uitgeschakeld



Tijdens het ontvangstverzoek voor het DCF-signaal wordt het automatisch wisselen normaal gedeactiveerd om storingen bij de ontvangst te vermijden.

f) MAX-/MIN-waarden weergeven

Voor elke sensor (binnen- of buitensensor) kunnen de maximum- en minimumwaarden voor temperatuur en luchtvochtigheid worden weergegeven.

- Selecteer eerst met de toets "<" (2) of ">" (4) de gewenste sensor.
- Druk dan meermaals op de toets "MEM" op de onderzijde van het weerstation om tussen de maximumwaarden (melding "MAX" op het LC-display), de minimumwaarden ("MIN") en de actuele meetwaarden om te schakelen.

g) MAX-/MIN-waarden wissen

- Selecteer eerst met de toets "<" (2) of ">" (4) de gewenste sensor.
- Druk dan kort op de toets "MEM" op de onderzijde van het weerstation zodat ofwel de maximumwaarden (melding "MAX" op het LC-display), of de minimumwaarden ("MIN") wordt weergegeven.
- Houd dan de toets "MEM" op de onderzijde van het weerstation gedurende ca. 3 seconden ingedrukt. Aansluitend worden de maximum- en minimumwaarden naar de actuele meetwaarde teruggezet.

h) Dauwpunt weergeven

Bij het dauwpunt gaat het om een temperatuurpunt dat afhankelijk is van de combinatie van een bepaalde luchtdruk, temperatuur en luchtvochtigheid.

Bij dit temperatuurpunt begint de condensatie van de luchtvochtigheid (de zogeheten dauw). De luchtvochtigheid condenseert en slaat neer als vloeistof (mist, stoom).

Als het dauwpunt voor waterdamp onder 0 °C ligt, zal de condensatie in sneeuw of rijp veranderen.

Het weerstation kan deze temperatuur berekenen en weergeven.

U gaat hiervoor als volgt te werk:

- Selecteer eerst met de toets "<" (2) of ">" (4) de gewenste sensor.
- Druk zo vaak op de toets "MODE" (3) tot "DEW POINT" linksonder in het display verschijnt. De nu weergegeven temperatuurwaarde is het dauwpunt.

i) Warmte-index weergeven

De warmte-index beschrijft de gevoelde temperatuur op basis van de gemeten luchttemperatuur en de relatieve luchtvochtigheid. Naast de temperatuur heeft ook de luchtvochtigheid uitwerkingen op het menselijk organisme en het hierdoor bepaalde warmtegevoel.

Bij hoge luchtvochtigheid wordt een temperatuur van vb. +35 °C als "warmer" ondervonden als bij lagere luchtvochtigheid.

De reden daarvoor is dat bij hoge temperatuur en hoge luchtvochtigheid de warmteregulatie van het menselijk lichaam door het zweten wordt verhinderd (vb. op tropische plaatsen). Daarentegen is bij hoge temperatuur en lage luchtvochtigheid (zoals in een woestijn) de warmteregulatie door zweten zeer goed mogelijk.



Bij gemiddelde luchtvochtigheid geeft de warmte-index daardoor ongeveer dezelfde temperatuur weer als bij de weergave van de binnen- of buitentemperatuur.

Bij hoge temperatuur en tegelijk hoge luchtvochtigheid geeft de hitte-index een hogere waarde weer (voorbeeld: buitentemperatuur 27 °C, luchtvochtigheid 70%, warmte-index ca. 29,5 °C, temperatuur wordt door het menselijk lichaam als warmer ondervonden dan ze daadwerkelijk is).

Bij hoge temperatuur en tegelijk lage luchtvochtigheid geeft de hitte-index een lagere waarde weer.

Ga voor de weergave van de warmte-index als volgt tewerk:

- Selecteer eerst met de toets "<" (2) of ">" (4) de gewenste sensor.
- Druk zo vaak op de toets "MODE" (3) tot "HEAT INDEX" linksonder in het display verschijnt. De nu weergegeven temperatuurwaarde is de zgn. warmte-index.

j) Tijd/Datum/Wektijd weergeven

- Kies eerst met de toets "<" (2) of ">" (4) de weergave van de tijd ("TIME" wordt op het display vermeld).
- Druk nu meermaals op de toets "MODE" (3) om de volgende informatie op het display weer te geven:
 - Tijd (dubbele punt tussen uur en minuten knippert)
 - Wektijd (op het display verschijnt de indicatie "ALARM")
 - Datum/maand of maand/datum (afhankelijk van de instelling in hoofdstuk 11. b)
 - Jaar
 - Weekdag

k) Tijdzone instellen en aanduiden

Voor de verschillende tijdzones kunt u een tijdafwijking (-12 tot +12 uur) instellen.

- Houd de toets “-/ZONE” op de onderzijde van het weerstation zolang ingedrukt (ca. 3 seconden) tot links op het display de weergave “ZONE” verschijnt en de uren van de tijdzone knipperen.
- Stel met de toetsen “+/🕒” of “-/ZONE” de gewenste tijdzone in (-12 tot +12 uur). Voor een snelle instelling dient u de betreffende toets langer ingedrukt te houden.
- Om de instelling op te slaan, drukt u kort op de toets “CLOCK”.
- Wanneer u de toets “-/ZONE” kort indrukt, verandert de tijdsaanduiding tussen de normale tijd (DCF-sigitaal) en de tijd van de tijdzone (in het display verschijnt bijkomend de aanduiding “ZONE”).

l) Wekfunctie

Wektijd weergeven

Druk net zo vaak kort op de toets “MODE” (3) tot de wektijd op het LC-display verschijnt. Links in het display wordt bovendien de melding “ALARM” weergegeven.

Wekfunctie in-/uitschakelen

Druk kort op de toets “ALARM” op de onderzijde van het weerstation om de wekfunctie in of uit te schakelen.



Bij ingeschakelde wekfunctie verschijnt het symbool “🔔”.

Wektijd instellen

- Houd de toets “ALARM” op de onderzijde van het weerstation zolang ingedrukt (ca. 3 seconden) tot links op het display de weergave “ALARM” verschijnt en de uren van de wektijd knipperen.
Stel met de toetsen “+/🕒” en “-/ZONE” de uren in. Houd de overeenkomstige toets langere tijd ingedrukt voor een snelle afstelling.
- Druk kort op de toets “ALARM”. Daarop knipperen de minuten van de wektijd.
Stel met de toetsen “+/🕒” en “-/ZONE” de minuten in. Houd de overeenkomstige toets langere tijd ingedrukt voor een snelle afstelling.
- Druk kort op de toets “ALARM”. Nu verlaat u de instelmodus en worden alle instellingen opgeslagen.

Weksignaal beëindigen of sluimerfunctie (SNOOZE)

- Wanneer op de ingestelde wektijd een geluidssignaal weerklinkt, kunt u dit beëindigen door kort op de toets "<", "MODE" of ">" te drukken.



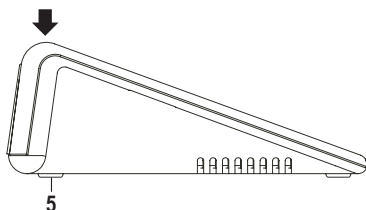
Het weksignaal wordt na ca. 1 minuut automatisch beëindigd en pas de volgende dag opnieuw geactiveerd.

- U kunt ook de snooze-functie activeren. Hier wordt het weksignaal ca. 10 minuten lang onderbroken en daarna opnieuw opgestart.

Druk daarom op de onderzijde van het weerstation opdat de in de standvoet geïntegreerde toets (5) wordt geactiveerd (zie ook afbeelding in hoofdstuk 8. a).

Als de snoozefunctie actief is, knippert het symbool "🔔" op het display.

Om de snooze-functie voortijdig te beëindigen, drukt u kort op de toets "<", "MODE" of ">".



m) Eenheid voor de temperatuur instellen (°C/°F)

Met deze functie kunt u kiezen, of de temperatuurwaarde op het display van het weerstation aan de hand van de temperatuureenheid "°C" (graden Celsius) of "°F" (graden Fahrenheit) moet worden weergegeven.

Om tussen de beide eenheden om te schakelen, drukt u kort op de toets "C/F SEARCH" op de onderzijde van het weerstation.

n) Achtergrondverlichting in-/uitschakelen

- Nachts kan het storend zijn, wanneer het display voortdurend is verlicht. Druk kort op de toets "LIGHT ON/OFF" op de onderzijde van het weerstation om de achtergrondverlichting permanent in of uit te schakelen.
- Wanneer de achtergrondverlichting uitgeschakeld is en u wilt vb. 's nachts de tijd aflezen, dan drukt u kort op de bovenzijde van het weerstation opdat de in de standvoet geïntegreerde toets (5) wordt geactiveerd (zie ook afbeelding boven of de afbeelding in hoofdstuk 8. a).

De achtergrondverlichting wordt daarop geactiveerd en dooft na 15 seconden automatisch uit.

o) Weersvoorspelling

De weersvoorspelling van het weerstation is een van de meest interessante eigenschappen.

Alhoewel het weerstation natuurlijk niet de plaats kan innemen van de professionele weersvoorspellingen door hooggekwalificeerde meteorologen op de radio, televisie of op internet, is het verbazingwekkend dat enkel op basis van de meting en observatie van de luchtdruk van de voorbije dagen een nauwkeurigheid van ca. 70% bereikt kan worden.



Onmiddellijk na de ingebruikname van het weerstation (wanneer het weerstation via het netdeel werd aangesloten), knippen de symbolen van de weersvoorspelling.

Stel de weerstoestand in, zoals beschreven in hoofdstuk 9. c). Dit maakt een snellere en nauwkeuriger weergave van de weersvoorspelling mogelijk.

Als de weerstoestand nadien wordt ingesteld, neemt u hoofdstuk 11. b) in acht.

In verband met de symbolen en hun betekenis willen wij u graag nog de volgende verklaringen geven:

- Als er 's nachts "zonning" weergegeven wordt, betekent dit een heldere sterrenhemel.
- De indicatie staat niet voor de momentane weerstoestand, maar slaat op een voorspelling voor de volgende 12 tot 24 uren.
- De berekening van de weersvoorspelling enkel op basis van de luchtdruk geeft een maximale nauwkeurigheid van ongeveer 70%. Het werkelijke weer de volgende dag kan er daarom helemaal anders uitzien. Aangezien de gemeten luchtdruk slechts voor een gebied met een diameter van ongeveer 50 km. geldt, kan het weer ook snel veranderen. Dit geldt vooral in bergachtige gebieden of in het hooggebergte.

Vertrouw daarom niet op de weersvoorspelling van het weerstation, maar informeert u zich ter plaatse, wanneer u vb. een bergwandeling wilt maken.

- Bij plotse of grote veranderingen van de luchtdruk worden de symbolen bijgewerkt om de weersverandering aan te geven. Als het weergavesymbool niet verandert, is de luchtdruk ofwel niet veranderd of is de verandering zo langzaam opgetreden dat het door het weerstation niet kon worden geregistreerd.
- Als de voorspelling "Zonnig" of "Neerslag" verschijnt, dan verandert deze indicatie ook dan niet, wanneer het weer verbetert (indicatie "Zonnig") of verslecht (indicatie "Neerslag"), omdat de symbolen al staan voor beide extreme situaties.
- De symbolen wijzen op een weersverbetering of -verslechtering, wat echter niet absoluut (zoals door de symbolen aangegeven) zon of regen betekent.

Als het huidige weer, bijvoorbeeld bewolkt is en er wordt regen aangeduid, dan wijst dit niet op een fout van het apparaat, maar geeft het aan dat de luchtdruk is gezakt en een weersverslechtering moet worden verwacht, waarbij het echter niet absoluut om regels moet handelen.

- Na de eerste in bedrijfname moet er met de voorspellingen voor de eerste 12 tot 24 uren geen rekening worden gehouden, omdat het weerstation eerst over deze periode op eenzelfde hoogte boven de zeespiegel luchtdruk-informatie moet verzamelen, om een nauwkeuriger voorspelling te kunnen maken.
- Als het weerstation naar een plaats wordt gebracht, die duidelijk hoger of lager ligt dan de oorspronkelijke standplaats (bijv. van het gelijkvloers naar een hogere etage van een woning), dan kan het weerstation dit aanzien als een weersverandering.

13. Batterijen vervangen

a) Weerstation

De batterijen in het weerstation dienen alleen als back-upbatterij bij stroomuitval. Wij raden u aan, de batterijen na ten laatste 2 jaar te vervangen om te vermijden dat verouderde batterijen uitlopen.

Laat tijdens de batterijwissel het netdeel aan het weerstation aangesloten zodat er geen instellingen verloren gaan.

b) Buitensensor

Wanneer het displaycontrast van de buitensensor afneemt of het symbool " in het display van de buitensensor wordt weergegeven, moeten de batterijen door nieuwe worden vervangen. Ga hiervoor te werk zoals beschreven in hoofdstuk 9. b).

Zoek aansluitend op het weerstation manueel naar de buitensensor, zie hoofdstuk 11. d).

14. Verhelpen van storingen

Met het weerstation heeft u een product gekocht dat volgens de laatste stand van de techniek werd gebouwd en veilig is. Toch kan het tot problemen en storingen komen. Hieronder vindt u enkele manieren om eventuele storingen te verhelpen:

Geen ontvangst van het signaal van de buitensensor

- De afstand tussen het weerstation en buitensensor is te groot. Wijzig de opstelplaats van de buitensensor. Houd rekening met hoofdstuk 15.
- Zoek opnieuw manueel naar de buitensensor.
- De batterijen van de buitensensoren zijn te zwak of leeg. Probeer nieuwe batterijen te plaatsen. Houd hiervoor rekening met hoofdstuk 13.
- Een andere zender met dezelfde of een naburige frequentie stoort het signaal van de buitensensor. Wijzig de opstelplaats van de buitensensor of het weerstation.
- Bij lage temperaturen kan het bereik afnemen aangezien batterijen of accu's temperatuur-gevoelig zijn. Als u accu's in de buitensensor gebruikt heeft, dan moet u proberen batterijen te gebruiken, aangezien deze een hogere uitgangsspanning hebben.

Geen DCF-ontvangst

- Wijzig de opstelplaats van het weerstation. Houd voldoende afstand tot elektrische apparaten, metalen onderdelen, kabels. Gebruik het weerstation niet in een kelder.
- Zoek opnieuw manueel naar het DCF-signaal, zie hoofdstuk 11. a).
- Als er geen DCF-ontvangst mogelijk is, schakelt u de DCF-ontvangst uit (zie hoofdstuk 11. a) en stelt u tijd en datum manueel in (zie hoofdstuk 11. b).

15. Bereik

Het bereik voor de draadloze overdracht van de signalen tussen de buitensensor en het weerstation bedraagt bij optimale omstandigheden tot en met 50 m.



Bij de gegevens gaat het om de zgn. “vrije veld-reikwijdte”.

Deze ideale positionering (bv. buitensensor en weerstation op een gladde en vlakke weide zonder bomen en huizen e.d.) vindt men natuurlijk nauwelijks in de praktijk.

Normaal gezien wordt het weerstation in huis opgesteld, de buitensensor wordt vb. aan de zijkant aan een venster aangebracht.

Omwille van de verschillende invloeden op de draadloze overdracht kunnen wij geen bepaald bereik garanderen.

Normaal gezien is de werking in een eensgezinswoning zonder probleem mogelijk.

Als het weerstation geen gegevens van de buitensensor ontvangt (ondanks nieuwe batterijen), moet u de afstand tussen de buitensensor en het weerstation verkleinen of de opstelplaats veranderen.

Het bereik kan ook gedeeltelijk worden beperkt door:

- Wanden, plafonds uit staalbeton
- Belaagd/gemetalliseerd isolatieglas
- Voertuigen
- Bomen, struiken, aarde, rots
- De nabijheid van metalen & geleidende voorwerpen (vb. radiatoren)
- Nabijheid tot menselijk lichaam
- Breedbandstoringen, vb. in woongebieden (mobiele telefoons, koptelefoons, draadloze luidsprekers, andere draadloze weerstations, babycontrolesystemen, etc.)
- Nabijheid tot elektrische motoren, transfos, netdelen, computers
- Nabijheid tot slecht afgeschermd of open gebruikte computers of andere elektrische apparaten
- Lage buitentemperaturen (batterijen en accu's zijn temperatuurgevoelig!)

16. Verklaring van overeenstemming (DOC)

Hiermee verklaren wij, Conrad Electronic, Klaus-Conrad-Straße 1, D -92240 Hirschau, dat dit product overeenstemt met de basisvereisten en de andere relevante voorschriften van Richtlijn 1999/5/EC.



De verklaring van overeenstemming voor dit product vindt u op www.conrad.com.

17. Onderhoud en reiniging

Service en reparaties mogen alleen uitgevoerd worden door een specialist/gespecialiseerde reparatieplaats. Binnen in het product zijn er geen onderdelen die onderhoud vergen. Open het product daarom nooit (behalve voor de in de gebruiksaanwijzing beschreven procedure voor het plaatsen of vervangen van de batterijen).

Om te reinigen volstaat een droge, zachte en schone doek.

Druk niet te hard op het scherm. Dit kan tot krassporen of een foutieve werking van het scherm leiden of ervoor zorgen dat het scherm breekt.

Stof kan met behulp van een langharige, zachte en schone borstel en een stofzuiger eenvoudig worden verwijderd.

Voor het verwijderen van vuil van de buitensensor kunt u een met lauwwarm water vochtig gemaakte doek gebruiken.

Gebruik nooit agressieve reinigingsmiddelen of andere chemische oplosmiddelen, omdat deze schade kunnen veroorzaken aan het oppervlak of zelfs de functionering aantasten.

18. Afvoer

a) Algemeen



Elektrische en elektronische producten mogen niet in het huishoudelijk afval worden gegooid. Verwijder het onbruikbaar geworden product in overeenstemming met de geldende wettelijke bepalingen.



Verwijder evt. geplaatste batterijen en gooi deze afzonderlijk weg.

b) Batterijen en accu's

U bent als eindverbruiker volgens de KCA-voorschriften wettelijk verplicht alle lege batterijen en accu's in te leveren; verwijdering via het huisvuil is niet toegestaan!



Batterijen/accu's die schadelijke stoffen bevatten worden gekenmerkt door de hiernaast vermelde symbolen, die erop wijzen dat deze niet via het huisvuil mogen worden afgevoerd.



De aanduidingen voor irriterend werkende, zware metalen zijn: Cd=cadmium, Hg=kwik, Pb=llood (aanduiding staat op de batterij/accu bijv. onder de hiernaast afgebeelde containersymbolen).

U kunt verbruikte batterijen/accu's gratis bij de verzamelpunten van uw gemeente, onze filialen of overal waar batterijen/accu's worden verkocht, afgeven!

Zo voldoet u aan de wettelijke verplichtingen voor afvalscheiding en draagt u bij aan de bescherming van het milieu.

19. Technische gegevens

a) Weerstation

Meetbereik temperatuur	0 °C tot +50 °C
Resolutie	0,1 °C
Meetbereik luchtvochtigheid	20% tot 99% relatieve luchtvochtigheid
Resolutie	1%
Spannings-/stroomvoorziening	6 V/DC, 130 mA (extern netdeel)
Back-upbatterijen	2x batterijen van het type AA/mignon
Afmetingen (B x D x H)	ca. 115 x 115 x 42 mm
Gewicht	ca. 182 g (excl. batterijen)

b) Netdeel voor het weerstation

Voedingsspanning	230 V AC / 50 Hz
Output	6 V/DC, 130 mA

c) Buitensensor

Meetbereik temperatuur	-20 °C tot +60 °C
Resolutie	0,1 °C
Meetbereik luchtvochtigheid	30% tot 99% relatieve luchtvochtigheid
Resolutie	1%
Zendfrequentie	433 MHz
Bereik	tot 50 m (zie hoofdstuk 15)
Transmissiecyclus	ca. elke 30 seconden
Stroomvoorziening	2 batterijen van het type AAA/micro
Levensduur batterij	ca. 1 jaar
Afmetingen (B x H x D)	ca. 65 x 91 x 32 mm
Gewicht	ca. 69 g (excl. batterijen)

D Impressum

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.

© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.

GB Legal Notice

These operating instructions are a publication by Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

All rights including translation reserved. Reproduction by any method, e.g. photocopy, microfilming, or the capture in electronic data processing systems require the prior written approval by the editor. Reprinting, also in part, is prohibited.

These operating instructions represent the technical status at the time of printing. Changes in technology and equipment reserved.

© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.

F Information légales

Ce mode d'emploi est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits.

Ce mode d'emploi correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse. Sous réserve de modifications techniques et de l'équipement.

© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.

NL Colofon

Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van de firma Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com).

Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden.

Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen. Wijziging van techniek en uitrusting voorbehouden.

© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.